

Österreichische
Kardiologische
Gesellschaft

Jahrestagung
2013

Herzinsuffizienz:
Von Prävention
zu Intervention

Programm

Salzburg Congress
5.- 8. Juni 2013



Erweitern Sie Ihre Therapieoptionen mit MARKENGENERIKA aus Österreich

Valsax[®]

Valsartan

Co-Valsax[®]

Hydrochlorothiazid+Valsartan



Auf Ihre
Wahl
kommt
es an!



Candeblo[®]

Candesartan Cilexetil



Candeblo[®] plus



Candesartan Cilexetil + HCTZ



Fachkurzinformationen siehe Seite 97



Jahrestagung 2013

Salzburg-Congress, 5. bis 8. Juni 2013

Herzinsuffizienz:
Von Prävention zu Intervention

Inhaltsverzeichnis

Worte des Präsidenten	2
Organisation	3
Allgemeine Informationen	4
Wichtige Termine	5
Pläne Salzburg Congress	6
Programmübersicht	9
Generalversammlung – Tagesordnungspunkte	58
Wissenschaftliches Programm:	
Mittwoch, 5. Juni	10
Donnerstag, 6. Juni	13
Freitag, 7. Juni	53
Samstag, 8. Juni	83
Posterdiskussion A	38
Posterdiskussion B	67
Satellitensymposien Donnerstag, 6. Juni	22, 30, 31, 33, 35
Satellitensymposien Freitag, 7. Juni	65, 66, 80
Fortbildungsseminar Freitag, 7. Juni	81
Arbeitsgruppenbeteiligung	88
Hinweise für Präsentatoren und Vortragende	91
Gesellschaftliches Programm	94
Sponsoren, Aussteller, Inserenten	95
Anreise + Plan von Salzburg	Umschlagseite 3

Worte des Präsidenten

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

es freut mich besonders, Ihnen gegen Ende meiner Präsidenschaft das Programm für die Jahrestagung der Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft vom 5.-8. Juni 2013 in Salzburg vorzustellen.

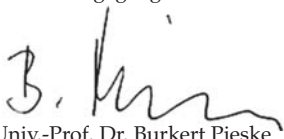
Das Programm ist erneut auf der Basis der Vorschläge der Arbeitsgruppen entstanden, die während der Arbeitsgruppensitzung in Puchberg am 4. Oktober 2012 ausgewählt wurden. Diese Vorschläge wurden dann von der Programmkommission weiterentwickelt und aufeinander abgestimmt. Hier möchte ich dem Sekretär, Franz Xaver Roithinger, und dem neuen Sprecher der Arbeitsgruppen, Bernhard Metzler, meinen besonderen Dank aussprechen. Das Programm wird durch bekannte und neue Elemente abgerundet: Die Key Note Lecture, verbunden mit der Verleihung des Preises für das Lebenswerk der ÖKG, diesmal gehalten von Professor Eugene Braunwald aus Boston, USA; der gemeinsamen Sitzung der ÖKG mit der ESC, in der wieder durch renommierte Sprecher die aktuellsten ESC-Guidelines vorgestellt werden; die Presidential Lecture, in der Schwerpunktreferate zu den Leitthemen des Kongresses zu hören sind. Neu in diesem Jahr ist der vermehrte Augenmerk auf erstklassige kardiologische Fortbildung, sowohl für angehende KardiologInnen wie auch Fortbildungstrack für kardiologisch interessierte InternistInnen und AllgemeinmedizinerInnen, sowie gemeinsame Sitzungen mit unseren Nachbargesellschaften. Ergänzend werden wieder spannende Satellitensymposien zu ausgewählten aktuellen Themen der Kardiologie im Programm enthalten sein.

Wie im vergangenen Jahr werden auch diesmal Vorträge aufgezeichnet und den Mitgliedern der ÖKG online über die Homepage zur Verfügung gestellt. Dabei werden wir versuchen, ausgesuchte Sitzungen didaktisch so aufzuarbeiten, dass sich ein kardiologisches Weiterbildungsprogramm der ÖKG entwickelt.

Nach 2 Jahren als Präsident kann ich über die Jahrestagung hinaus über Neuerungen berichten: eine von Grund auf modernisierte Homepage (Danke insbesondere an Prof. Fruhwald aus Graz), ein gestrafftes Verfahren zur Vergabe der Forschungsstipendien der ÖKG, wobei die Fördersummen weiter gesteigert werden konnten, die Schaffung einer eigenen Fachzeitschrift der ÖKG (WiKliWo Cardiology) mit Prof. Pachinger aus Innsbruck als erstem Herausgeber, der Gründung der Cardio News Austria in Kooperation, sowie die Einweihung einer ÖKG-Geschäftsstelle in Wien voraussichtlich im Juni 2013.

Viele weitere kleinere und grössere Ereignisse sind berichtenswert, die allerdings den Rahmen dieser Einleitung sprengen. Ich habe während der vergangenen beiden Jahre die ÖKG als eine dynamische, kraft- und phantasievolle Fachgesellschaft erlebt, die sich wie kaum eine andere medizinische Gesellschaft den Herausforderungen unserer Zeit an eine moderne und gleichzeitig menschliche Medizin, an eine erfolgreiche Forschung und innovative Weiterbildung gestellt hat. Letzteres wird nicht zuletzt durch die ausserordentlich erfolgreiche und ermutigende Gründung der neuen Arbeitsgruppe „Young Cardiologists of Tomorrow“ deutlich.

Ich wünsche der ÖKG, und damit uns allen, weiterhin Erfolg auf diesem wichtigen Weg. Ich wünsche, auch im Namen des gesamten Vorstandes, Ihnen allen einen aufschlussreichen, spannenden und schönen Kongress 2013 in Salzburg! Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen, den Langmut und die Zusammenarbeit!



Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske
Präsident der ÖKG 2011-2013

Organisation

Jahrestagung der Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft Salzburg, 5. bis 8. Juni 2013

- Kongressort:** **Salzburg Congress**
A-5020 Salzburg, Auerspergstraße 6
Tel.: (+43/662) 88987-603; Fax: (+43/662) 88987-66
E-Mail: info@salzburgcongress.at
- Tagungspräsident:** **Univ.-Prof. Dr. Burkert PIESKE**
Klinische Abteilung für Kardiologie
Medizinische Universität Graz
A-8036 Graz, Auenbruggerplatz 15
Tel.: (+43/316) 385-12544, Fax: (+43/316) 385-13733
E-Mail: burkert.pieske@medunigraz.at
- Tagungssekretär:** **Prim. Univ.-Doz. Dr. Franz Xaver ROITHINGER**
Landeskrankenhaus Baden-Mödling
Interne Abteilung
2340 Mödling, Sr. M. Restituta-Gasse 12
Tel.: (+43/2236) 204-201, Fax: (+43/2236) 204-229
E-Mail: franz.roithinger@moedling.lknoe.at

Gutachter-Komitee:

J. Auer (Braunau), J. Bergler-Klein (Wien), D. Bonderman (Wien), G. Christ (Wien), W. Dichtl (Innsbruck), H. Drexel (Feldkirch), Ch. Ebner (Linz), L. Fiedler (Mödling), M. Frick (Innsbruck), G. Friedrich (Innsbruck), F. Fruhwald (Graz), H. Gabriel (Wien), R. Gasser (Graz), S. Graf (Wien), G. Grimm (Klagenfurt), M. Grimm (Innsbruck), M. Gruska (Hohegg), M. Gyöngyösi (Wien), F. Hintringer (Innsbruck), F. Hoppichler (Salzburg), K. Huber (Wien), G. Jakl-Kotauschek (Wien), K. Kerschner (Linz), I. Lang (Wien), H. Mächler (Graz), R. Maier (Graz), J. Mair (Innsbruck), M. Martinek (Linz), G. Maurer (Wien), B. Metzler (Innsbruck), L. Müller (Innsbruck), H.J. Nesser (Linz), M. Nürnberg (Wien), O. Pachinger (Innsbruck), T. Pezawas (Wien), B. Pieske (Graz), M. Pichler (Salzburg), G. Pölzl (Innsbruck), P. Probst (Wien), F.X. Roithinger (Mödling), D. Scherr (Graz), R. Schönbauer (Mödling), H. Schuchlenz (Graz), J. Siller-Matula (Wien), W. Speidl (Wien), C. Steinwender (Linz), R. Steringer-Mascherbauer (Linz), G. Stix (Wien), C. Stöllberger (Wien), B. Strohmayer (Salzburg), M. Stühlinger (Innsbruck), A. Valentin (Wien), N. Watzinger (Feldbach), H. Weber (Wien), T. Weber (Wels), F. Weidinger (Wien), W. Weihs (Graz), P. Wexberg (Wien), T. Winter (Linz), W. Wisser (Wien), J. Wojta (Wien), M. Wolzt (Wien)

- Sekretariat:** **Edith Tanzl, Ingrid Lackinger**
Universitätsklinik für Innere Medizin II,
Abteilung für Kardiologie
A-1090 Wien, Währinger Gürtel 18-20
Tel.: (+43/1) 40400-4614, Fax: (+43/1) 40400-4216
E-Mail: office@atcardio.at

Allgemeine Information

Registrierung:

Mittwoch,	05. Juni 2013	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag,	06. Juni 2013	07.30 – 19.00 Uhr
Freitag,	07. Juni 2013	08.00 – 19.00 Uhr
Samstag,	08. Juni 2013	08.00 – 10.00 Uhr

Tagungsgebühr:

Mitglieder	€ 100,-	(€ 50,-)**
Nichtmitglieder	€ 200,-	(€ 100,-)**
Ärzte in Ausbildung stehend*	€ 50,-	(€ 25,-)**
Mitglieder Assistenzpersonal	€ 25,-	
Nichtmitglieder Assistenzpersonal	€ 75,-	
Studenten	€ 25,-	

*Bestätigung des Abteilungsvorstandes

**Preis für Tageskarte

Hotelunterbringung:

Salzburg Congress
A-5020 Salzburg, Auerspergstraße 6
Tel.: (+43/662) 889 87-603, Fax: (+43/662) 889 87-66
E-Mail: info@salzburgcongress.at

Medizinische Fachaussstellung:

Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft
A-1010 Wien, Freyung 6
Tel.: (+43/1) 536 63-32, Fax: (+43/1) 535 60 16
E-Mail: maw@media.co.at

Impressum:

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Österreichische Kardiologische Gesellschaft, Univ.-Prof. Dr. Burkert Pieske, Klinische Abteilung für Kardiologie, Medizinische Universität Graz, Auenbruggerplatz 15, A-8036 Graz

Druck: Robidruck, Engerthstraße 128, A-1200 Wien

Wichtige Termine

Die **Arbeitsgruppenleitersitzung** findet am
Mittwoch, dem 05. Juni 2013, um 14.00 Uhr im
Kongresszentrum statt.

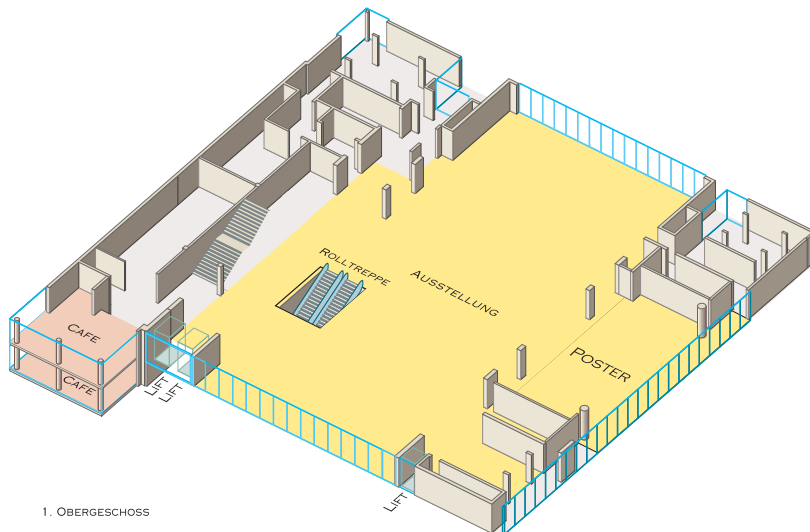
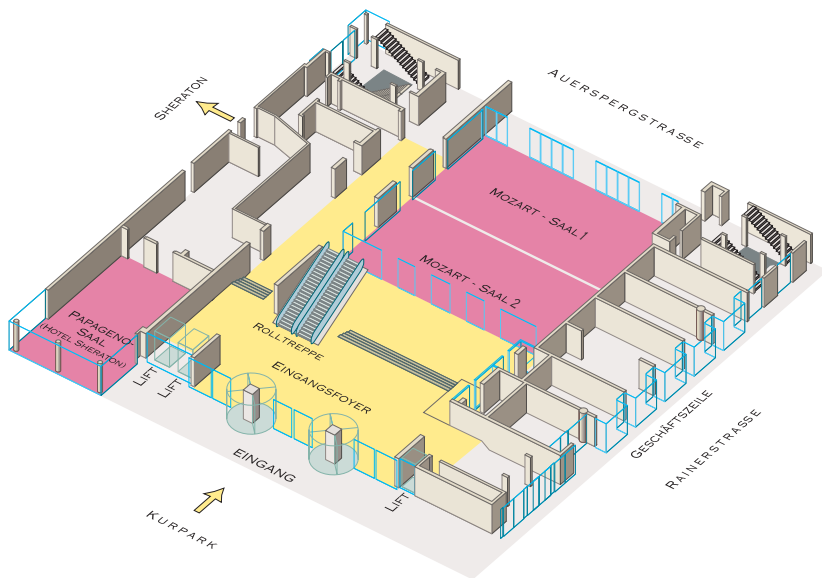
Die **Vorstandssitzung der ÖKG** findet am
Mittwoch, dem 05. Juni 2013 um 16.00 Uhr im
Kongresszentrum statt.

Die **Generalversammlung der ÖKG** findet am
Freitag, dem 07. Juni 2013 um 12.00 Uhr im **Europasaal** des
Kongresszentrum statt.

Für die
Nucleussitzungen der Arbeitsgruppen der ÖKG
werden an den drei Kongresstagen Räumlichkeiten im
Kongresszentrum zur Verfügung gestellt.

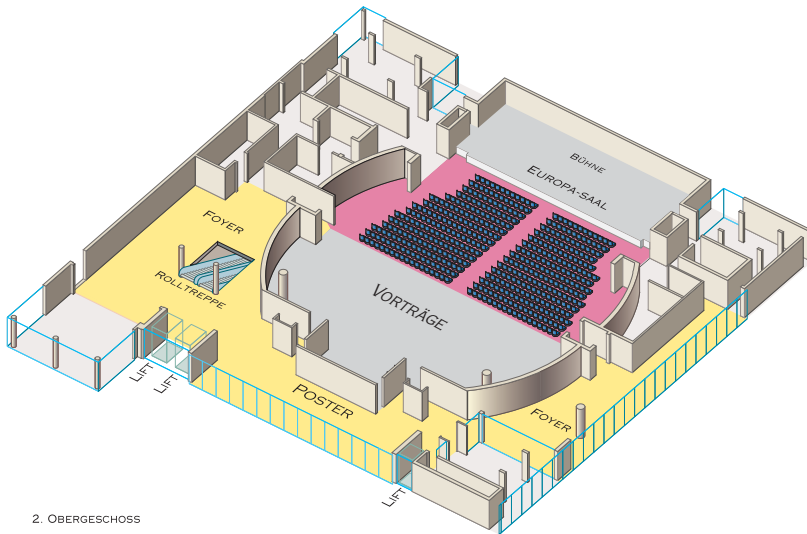
Die Überreichung des
Österreichischen Kardiologenpreises,
des
Max-Schaldach-Forschungsförderungspreises
Kardiologie,
des
Hans und Blanca Moser Förderungspreises auf dem
Gebiet der kardiologischen Forschung
und des
Werner-Klein-Preises für
Herz-Kreislaufforschung
erfolgt während
der **Generalversammlung der ÖKG**

Raumpläne

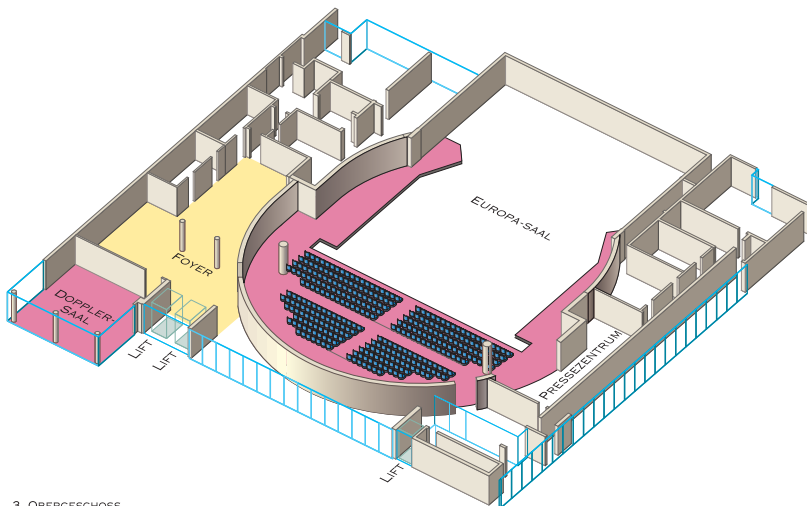


1. OBERGESCHOSS

Raumpläne



2. OBERGESCHOSS



3. OBERGESCHOSS

CHANGEVITCEPERSPECTIVE

Is the change in 6-MWD
predictive of long-term
outcomes in **PAH**?

PAHchangePERSPECTIVE.info



ACTELION

PROGRAMMÜBERSICHT SALZBURG 2013				
	Europa-Saal	Papageno-Saal	Mozart-Saal 1	Mozart-Saal 2
Mittwoch, 05. Juni 2013				
18.00 – 19.30		How-to-Session: Echokardiographie in der Praxis: Offline-Analysen	Frontiers in Basic Research in Cardiovascular Medicine Cardiologists of Tomorrow (1)	FOKUS: Notfälle bei entzündlichen Herzerkrankungen (2)
Donnerstag, 06. Juni 2013				
08.30 – 10.00	Update Kardiovaskuläre Bildgebung (3)	Best Abstracts I	Karriere und Ausbildungsfragen für junge Kardiologen – Ziele von morgen schon heute planen (4)	Wie lernt man Herzgesundheit? Verhaltens- und Verhältnisprävention in der Kardiologie (5)
10.00 – 10.30		Pause, Ausstellung		
10.30 – 12.30	Kongresseröffnung Key Note Lecture: Prof. E. Braunwald (Boston, USA)			
12.30 – 13.00		Pause, Ausstellung		
13.00 – 14.30	Kardiovaskuläre Prävention in Österreich mit Podium (7)	Satellitensymposium 1 (BOEHRINGER INGELHEIM) Praktische Aspekte der NOACs bei Vorhofflimmern	Fokus Echokardiographie: Ungewöhnliche Ursachen der Herzinsuffizienz (8)	Heart failure with preserved ejection fraction New therapeutic options? (9)
14.30 – 16.00	Sitzung des Tagungspräsidenten (10)	Kardiologische Leitsymptome – was nun? (11)	Wer kennt sich aus im rechten Herz (12)	Akute Herzinsuffizienz und kardiogener Schock (13)
16.00 – 16.30		Pause, Ausstellung		
16.30 – 18.00	Myokardiale Revaskularisierung bei stabiler ischämischer Herzkrankheit (14)	Satellitensymposium 2 (EDWARDS) TAVI – Gegenwart und Zukunft	Satellitensymposium 3 (BRISTOL-MYERS SQUIBB/PFIZER) Antikoagulation	Satellitensymposium Ludwig Boltzmann-Institut für Translationale Herzinsuffizienzforschung 1
18.00 – 19.00		Posterdiskussion A		
18.00 – 19.30	Angeborene Herzfehler im Erwachsenenalter: Aktuelle Entwicklungen (15)	Satellitensymposium Ludwig Boltzmann-Institut für Translationale Herzinsuffizienzforschung 2	Herzinsuffizienz: Was das Herz noch stärkt! (16)	Was kann das Echo in der Diagnose und Behandlung der Herzinsuffizienz beitragen? (17)
Freitag, 07. Juni 2013				
08.30 – 10.00	Update Rhythmologie (18)	Herzinsuffizienz: From Bench to Bedside (19)	ARCE Assistenzpersonal	Optimierte antithrombotische Therapie im ACS (20)
10.00 – 10.30		Pause, Ausstellung		
10.30 – 12.00	ESC-ÖKG-Sitzung	Update: Interventionelle Kardiologie (21)		
12.00 – 14.00	Generalversammlung			
14.00 – 15.30	Device-Therapie (22)	Sportkardiologie: Schnittpunkt zw. Pathologie und Training (23)		Best Abstracts II
15.30 – 16.00	Pause, Ausstellung			
16.00 – 17.30	Herzinsuffizienz –Rolle der Herzchirurgie (24)	Synkope und Plötzlicher Herztod (25)	Satellitensymposium 5 (TERUMO) Von transradialen Gefäßzugang zum optimalen Langzeitergebnis	Satellitensymposium 4 (BAYER) Neues von Beyer zu Herz, Lunge und Hirn
17.00 – 18.30				
17.30 – 18.30		Posterdiskussion B		
18.00 – 19.30	And now the end is near and so I face the final curtain (26)	Satellitensymposium 6 (GEBRO) Altes Herz – neues Herz - Kunstherz		Psychosomatisches Fallseminar
Samstag, 08. Juni 2013				
08.30 – 10.00	Update: Kardiomyopathie (27)	Research Highlights (28)	Wie würden Sie diesen Fall behandeln? (29)	Sitzung der PreisträgerInnen der ÖKG-Preise 2013 (30)
10.00 – 10.30			Pause, Ausstellung	
10.30 – 12.00	Meilensteine Kardiologie (31)			

18.00 – 19.30 Uhr How-to-Session

**Echokardiographie in der Praxis:
Offline-Analysen**

Moderation: J. Mair (Innsbruck),
G. Blazek (Wien),
W. Weihs (Graz)

3D TTE
W. Weihs (Graz)

3 D TEE
A. Daburger (Salzburg)

Speckle-tracking: Strain rate imaging
T. Binder (Wien)

18.00 – 19.30 Uhr Sitzung 1:

**Frontiers in Basic Research in
Cardiovascular Medicine: Cardiologists
of Tomorrow**

**Sponsored by the Ludwig Boltzmann Institute
for Translational Heart Failure Research, Graz**

Chairs: F. Heinzel (Graz),
J. Siller-Matula (Vienna)

Key Note I

Myocardial regeneration – still a valid concept?
M. Gyöngyösi (Vienna)

Key Note II

Pathophysiology of HFPEF: Beyond diastolic HF
C. Lam (Singapore)

Come together with wine and cheese

18.00 – 19.30 Uhr Sitzung 2:

**FOKUS: Notfälle bei entzündlichen
Herz- und Gefässerkrankungen**

Vorsitz: G. Laufer (Wien),
A. Geppert (Wien)

Fulminante Myokarditis mit kardiogenem Schock
G. Pölzl (Innsbruck)

Akute Mitralklappen-Endokarditis
U. Hoppe (Salzburg)

Perikarditis mit Perikardtamponade
D. von Lewinski (Graz)

Vaskulitis und vaskulitische Komplikationen
E. Pilger (Graz)

08.30 – 10.00 Uhr **Sitzung 3:**

Update Kardiovaskuläre Bildgebung

Vorsitz: J. Mascherbauer (Wien),
G. Friedrich (Innsbruck)

Was erwarte ich mir heute von moderner
Bildgebung?
G. Maurer (Wien)

Was kann das kardiale MRT besser?
M. Beer (Graz)

Coronar-CT versus Coronarangiographie
N. Watzinger (Feldbach)

Ischämiediagnostik: Stressecho, Szinti oder MRT?
S. Graf (Wien)

Vitalitätsdiagnostik: State of the Art
P. Wexberg (Wien)

10.00 – 10.30 Uhr **PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG**

08.30 – 10.00 Uhr **Best Abstracts I**

Vorsitz: A. Niessner (Wien)

T. Stefenelli (Wien)

Subcutaneous Trepstinil for the treatment of severe, non-operable chronic thromboembolic pulmonary hypertension: A randomized, double-blind, controlled study (CTREPH)
R. Sadushi-Kolici, P. Jansa, A. Torbicki, G. Höffken, N. Skoro-Sajer, W. Klepetko, J. Lindner, I. Lang (Wien/Prag, CZ/Warschau, PL/Dresden, D)

Adiponectin as a predictor of increased aortic stiffness in patients after acute ST-segment elevation myocardial infarction
G. Klug, S. J. Reinstadler, H.-J. Feistritzer, A. Mayr, L. Krauter, M. Schocke, R. Esterhammer, C. Kremser, O. Pachinger, B. Metzler (Innsbruck)

Time course of heart failure with preserved ejection fraction in a model with compensated renal failure
U. Primessnig, B. Pieske, F. Heinzel (Graz)

Multiple Autonomic and Repolarization Investigation of Sudden Cardiac Death (MARIA-SCD): A 10 years prospective, single blinded study in patients with reduced ventricular function and controls
T. Pezawas, A. Diedrich, R. Winker, D. Robertson, B. Richter, Li Wang, B. Daniel, H. Schmidinger (Wien/Nashville, USA)

Impact of short-term endothelin-A receptor blockade on plasma markers for remodeling in patients with ST-elevation acute coronary syndrome
R. Wurm, C. Adlbrecht, M. Andreas, B. Redwan, K. Distelmaier, G. Klappacher, I. M. Lang (Wien)

LVAD implantation in patients with acute myocardial infarction and refractory cardiogenic shock

J. Riebandt, T. Haberl, S. Mahr, G. Laufer, H. Schima, D. Zimpfer (Wien)

Immunsuppressive Therapie bei virusnegativer inflammatorischer Kardiomyopathie – Wer profitiert am meisten?

P. Hörmann, C. Mussner-Seeber, K. Heitmair-Witzorek, M. Frick, G. Pölzl (Innsbruck)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

08.30 – 10.00 Uhr Sitzung 4:

**Karriere- und Ausbildungsfragen für
junge KardiologInnen – Ziele von
morgen schon heute planen**

Vorsitz/Chair: M. Wallner (Graz),
J. Dörler (Innsbruck)

„Early career development: Strategic steps for
young cardiologists“
M. A. Pfeffer (Boston, USA)

Ausbildungsordnung für FA Kardiologie:
Position der Ärztekammer
L. Fiedler (St. Pölten)

Ausbildungsordnung für Innere Medizin und
Zusatzfach Kardiologie: Position der ÖGIM
H. Watzke (Wien)

Cardiology Training in Europe – Views from ESC
J. Bax (Leiden, NL)

Wie publiziere ich richtig? Tipps vom Editor
G. Maurer (Wien)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

08.30 – 10.00 Uhr Sitzung 5:

**Wie lernt man Herzgesundheit?
Verhaltens- und Verhältnisprävention
in der Kardiologie**

Vorsitz: H. J. Nesser (Linz)
F. Hoppichler (Salzburg)

Was bringt die Bewegung in der Prävention -
Besser als Medikamente?
J. Niebauer (Salzburg)

Stellenwert der Ernährung in der Kardiologie:
Evidenz für spezifische Diätmaßnahmen?
Pro: *S. Dämon (Salzburg)*
Kontra: *M. Lechleitner (Hochzirl)*

Der Einfluss von Adipositas im Kindes- und
Jugendalter auf die Kardiologie
H. Mangge (Graz)

Raucherentwöhnung: Durchführung und
Ergebnisse
H. Brath (Wien)

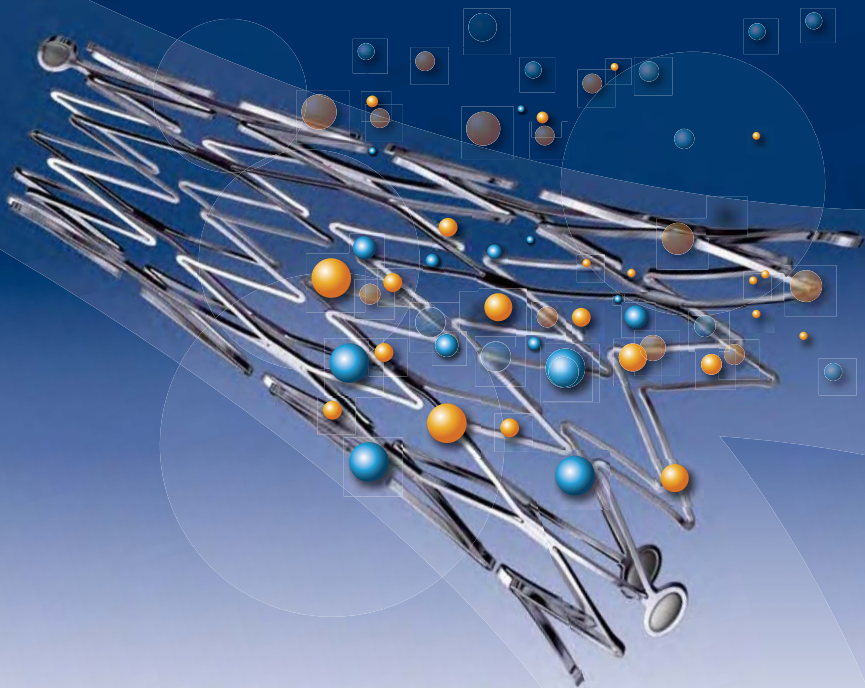
Aktuelle Daten zum Rauchverbot in öffentlichen
Einrichtungen
M. Neuberger (Wien)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG



AXXESS™

SELF-EXPANDING BIFURCATION DES



BIOSENSORS
INTERNATIONAL™

BIOSENSORS EUROPE SA

Rue de Lausanne 29 - 1110 Morges - Switzerland
Tel: +41 (0)21 804 80 00 - Fax: +41 (0)21 804 80 01

www.biosensors.com

Axxess, Biolimus A9 and BA9 are trademarks or registered trademarks of Biosensors International Group, Ltd.
Not for sale for sale in the United States and certain other countries.
©2012 Biosensors International Group, Ltd. All rights reserved.

10.30 – 12.30 Uhr Sitzung 6:

**Kongresseröffnung - Eröffnungssitzung
Congress Opening - Opening Session**

Vorsitz/Chair: B. Pieske (Graz),
F. Weidinger (Wien),
J. Bax (Leiden, NL)

Begrüßung durch den Präsidenten
Welcome of the President

Key Note Lecture:
**Congestive Heart Failure – A 60 Year
Perspective and a Look into the Future**
Professor Eugene Braunwald (Boston, USA)

Award Ceremony
**Lifelong Achievements Award of the Austrian
Society of Cardiology to Prof. Braunwald**

**The beat goes on – 40 Jahre Kardiologie in
Österreich**
M. Deutsch (Wien)

Round Table:
O. Pachinger (Innsbruck)
B. Pieske (Graz)
F.X. Roithinger (Mödling)
M. Deutsch (Wien)
G. Maurer (Wien)

12.30 – 13.00 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

Die Kraft des Eisens.



- Neues, vereinfachtes Dosierschema¹
- Bis zu 1000 mg Eisen in einer einzigen i.v. Injektion oder Infusion*¹
- Keine Testdosis notwendig^{1,2}
- Ferinject® ist frei von Dextran¹



ferinject®

Die Innovation¹ in der Behandlung von Eisenmangel

* Bis zu maximal 15 mg Eisen/kg Körpergewicht als Injektion, bis zu maximal 20 mg Eisen/kg Körpergewicht als Tropfinfusion. Nicht mehr als 1.000 mg Eisen pro Woche.

Literatur:

1. Ferinject® Fachinformation
2. Geisser P, Port J. Nephrol Hypert 2009; 23 (1): 11–16

Fachkurzinformation

FERINJECT® 50 mg Eisen/ml Injektionslösung oder Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung. Zusammensetzung: Ein Milliliter Lösung enthält 50 mg Eisen in Form von Eisen(III)-Carboxymaltose. Jede 2-ml-Durchstechflasche enthält 100 mg Eisen in Form von Eisen(III)-Carboxymaltose. Jede 10-ml-Durchstechflasche enthält 500 mg Eisen in Form von Eisen(III)-Carboxymaltose. FERINJECT® enthält Natriumhydroxid. Ein Milliliter Lösung enthält bis zu 0,24 mmol (5,5 mg) Natrium, Salzsäure (zur Einstellung des pH-Werts) und Wasser für Injektionszwecke. **Anwendungsgebiete:** zur Behandlung von Eisenmangelzuständen, wenn orale Eisenpräparate unwirksam sind oder nicht angewendet werden können. Die Diagnose muss durch geeignete Laboranalysen bestätigt sein. **Gegenanzeigen:** bekannte

Überempfindlichkeit gegen FERINJECT® oder einen der sonstigen Bestandteile; nicht durch Eisenmangel bedingte Anämie, z.B. sonstige mikrozytische Anämie; Anhaltspunkte für eine Eisenüberladung oder Eisenverwertungsstörungen. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** dreiwertiges Eisen, Parenteralia. **ATC-Code:** B08A C01. **Inhaber der Zulassung:** Vifor France SA 7-13, Bd Paul-Emile Victor, 92200 Neuilly-sur-Seine, Frankreich, rezept- und apothekenpflichtig. Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen.

Vifor Pharma Österreich GmbH

Linzer Straße 221, A-1140 Wien, www.viforpharma.com

MA-FE-040 (01)-20/09/2011

IRONATLAS –
Das interaktive
medizinische Eisenportal:
www.ironatlas.com

13.00 – 14.30 Uhr Sitzung 7:

Kardiovaskuläre Prävention in Österreich

Vorsitz: B. Pieske (Graz),
F. Hoppichler (Salzburg)
F. Weidinger (Wien)

Epidemiologie der Herz-Kreislaufferkrankungen
und deren Risikofaktoren
H. Drexel (Feldkirch)

Zentrale Elemente der Kardiovaskulären
Prävention
F. Hoppichler (Salzburg)

Wer vermittelt Prävention? Train the Trainer: Die
Präventionsausbildung des Allgemeinmediziners
M. Lechleithner (Hochzirl)

Rahmengesundheitsziele und österreichische
Kinder- und Jugendstrategie – wichtige Ansätze
zur kardiovaskulären Prävention
P. Rendi-Wagner (BMG)

Im Anschluss - Podiumsdiskussion:
Nationale Strategien zur Prävention von
Herz-Kreislauf-Erkrankungen

13.00 – 14.30 Uhr Satellitensymposium 1

**Praktische Aspekte der Neuen Oralen
Antikoagulantien (NOAC's) bei
Vorhofflimmern**

mit freundlicher Unterstützung von
BOEHRINGER-INGELHEIM

Vorsitz: F.X. Roithinger (Mödling)

Der Besuch der alten Dame: Triple-Therapie bei
hohem Blutungsrisiko?

M. Stühlinger (Innsbruck)

Vielleicht, vielleicht auch nicht: TIA und
supraventrikuläre Extrasystolie im Holter

F.X. Roithinger (Mödling)

Zwischen Skylla und Charybdis: Rezentes
ischämisches Ereignis und die Wahl des richtigen
Zeitpunktes zur Einleitung einer Antikoagulation
W. Lang (Wien)

Sag niemals nie: Antikoagulation nach Blutung
unter Vitamin K-Antagonisten

M. Stühlinger (Innsbruck)

13.00 – 14.30 Uhr Sitzung 8:

**Fokus: Echokardiographie:
Ungewöhnliche Ursachen der
Herzinsuffizienz**

Vorsitz: S. Müller (Innsbruck),
J. Bergler-Klein (Wien)

Gewichtszunahme - behandelt durch den
Herzchirurgen
F. Glaser (Krems)

Ein Herz wie ein Bergwerk
C. Punzengruber (Wels)

Schwere Herzinsuffizienz bei
P. Zechner (Graz)

Atemlos auf der Flucht vor den Roten Khmer
C. Stöllberger (Wien)

Flottes Herz
J. Dusleag (Graz)

Weiblich, 70, mollig, sucht nach Luft
E. Kraigher-Krainer (Graz)

13.00 – 14.30 Uhr Sitzung 9:

Heart failure with preserved ejection fraction: New therapeutic options?

Vorsitz/Chair: R. Pacher (Wien),
J. Mascherbauer (Wien)

Neprilysin-Inhibition: Paramount and beyond
S. Solomon (Boston, USA)

MR-antagonists: Aldo-DHF, TOPCAT and new compounds
A. Schmidt (Graz)

Soluble guanylate cyclase stimulation (sGC) –
Dilate and LEPHT
D. Bonderman (Wien)

PDE-5-Inhibition: Still relaxed after RELAX?
M. Guazzi (Milan, IT)

A case-based approach towards managing the
elderly breathless patient with Pulmonary
Hypertension - HFPEF
C. Lam (Singapore)

14.30 – 16.00 Uhr Sitzung 10:

Sitzung des Tagungspräsidenten
Session of the President

Vorsitz/Chair: B. Pieske (Graz),
G. Maurer (Wien)

Look at my heart! – Update in CV imaging 2013
J. Bax (Leiden, NL)

Renin inhibition in cardiovascular disease –
dead or alive?
M. Pfeffer (Boston, USA)

Sex differences in Heart Failure
C. Lam (Singapore)

Device therapy for Heart Failure: Promises Kept
and Broken
S. Solomon (Boston, USA)

The diagnostic significance of the very long term
monitoring (> 7 days) in the evaluation of atrial
fibrillation
S.S. Lobodzinski (Los Angeles, USA)

16.00 – 16.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

14.30 – 16.00 Uhr Sitzung 11:

**Kardiologische Leitsymptome –
was nun?**

Vorsitz: B. Metzler (Innsbruck),
M. Wallner (Graz)

Palpitationen
E. Bisping (Graz)

Thoraxschmerz
G. Delle Karth (Wien)

Dyspnoe
J. Altenberger (Großgmain)

Beinschwellung
M. Haumer (Mödling)

Minimale Troponinerhöhung
J. Mair (Innsbruck)

16.00 – 16.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

14.30 – 16.00 Uhr Sitzung 12:

Wer kennt sich aus im rechten Herz?

Vorsitz: R. Steringer-Mascherbauer (Linz),
W. Wissner (Wien)

Primäre pulmonale Hypertonie
H. Olschewski (Graz)

Pulmonale Hypertonie – ein Update
S. Rosenkranz (Köln, D)

Lungenhochdruck mit hohem Wedge
D. Bonderman (Wien)

Trikuspidalinsuffizienz und
Rechtsherzinsuffizienz
R. Pacher (Wien)

Pulmonale Hypertonie nach Pulmonalembolie
R. Steringer-Mascherbauer (Linz)

16.00 – 16.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

14.30 – 16.00 Uhr Sitzung 13:

**Akute Herzinsuffizienz und
kardiogener Schock**

Vorsitz: P. Siostrzonek (Linz),
M. Grimm (Innsbruck)

Klinische Einschätzung und Diagnostik
G. Heinz (Wien)

Rolle der invasiven Hämodynamik
W. Grander (Hall in Tirol)

Medikamentöse Therapie: Diuretika,
Inodilatoren, Vasopressoren
F. Fruhwald (Graz)

Neue medikamentöse Ansatzpunkte
D. von Lewinski (Graz)

Hämodynamische Unterstützung: IABP und
implantierbare Assist-Systeme
A. Geppert (Wien)

16.00 – 16.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

16.30 – 18.00 Uhr Sitzung 14:

**Myokardiale Revaskularisierung bei
stabiler ischämischer Herzkrankheit:
Ist weniger MEHR?**

Vorsitz: R. Zweiker (Graz),
P. Probst (Wien)

COURAGE und BARI2D
E. Maurer (Wels)

STICH
M. Grimm (Innsbruck)

FAME II
B. Metzler (Innsbruck)

ISCHEMIA
K. Huber (Wien)

Wrap-up: Optimales Vorgehen beim Patienten
mit stabiler KHK
C. Steinwender (Linz)

16.30 – 18.00 Uhr Satellitensymposium 2

**TAVI – Klassifizierung der Therapie,
Differenzierung der Klappen
Gegenwart und Zukunft**

mit freundlicher Unterstützung von

EDWARDS

Vorsitz: T. Neunteufl (Wien)

TAVI für wen, durch wen, wo und wie?
Aktueller Stand und zukünftige Entwicklungen
H. Baumgartner (Münster, D)

TAVI's – eine Möglichkeit auf dem Weg zur
maßgeschneiderten Klappenchirurgie
B. Podesser (St. Pölten)

Transapikale TAVI: Europäische Daten |
Erfahrungen | Entwicklungen und 5-Jahres-
Daten aus der MUW
W. Wisser (Wien)

TAVI Datenlage – was sagen uns rezente
Publikationen
T. Neunteufl (Wien)

16.30 – 18.00 Uhr Satellitensymposium 3

**Antikoagulation bei VHF –
was ist heute möglich?**

mit freundlicher Unterstützung von

BRISTOL-MYERS SQUIBB/PFIZER

Vorsitz: F. Weidinger (Wien)

Apixaban – eine neue Substanz stellt sich vor: Ein
detaillierter Blick auf die klinischen Subanalysen
M. Frick (Innsbruck)

Risikomanagement der oralen Antikoagulation –
Was kann ich tun?
A. Weltermann (Linz)

Schlaganfallversorgung in stroke units:
Sind derzeitige Standards ausreichend?
M. Brainin (Tulln)

TO
BE!♥



Gelbe Box (RE1)
BRILIQUE™ à 56 Stk. OP II

ACS: Das Leben geht weiter

- **Signifikante Senkung** thrombotischer Ereignisse/kardiovaskulärer Todesfälle vs Clopidogrel¹
- **Für alle ACS Patienten:** Bypass, PCI oder medikamentös behandelt!^{1,2}
- **Schnellere und zuverlässigere Wirkung** vs Clopidogrel^{3,4}

¹ Wallentin L et al., NEJM 2009;361:1045-1057 | ² Austria Codex Fachinformation | ³ Husted S. European Heart Journal Supplements (2007) 9 (Supplement D) D20-D27; Pharmakodynamische Daten aus einer Studie mit Patienten mit stabiler KHK | ⁴ Gurbel PA et al., Circulation 2009;120:2577-2585; Pharmakodynamische Daten aus einer Studie mit Patienten mit stabiler KHK | ID 3327; 04/2013

Fachkurzinformation siehe Seite 98

16.30 – 18.00 Uhr **Satellitensymposium**
Ludwig Boltzmann Institut für Translationale
Herzinsuffizienzforschung:

Innovationen in der Kardiologie

mit freundlicher Unterstützung von

VIFOR PHARMA

B.BRAUN AUSTRIA

ASTRAZENECA

SERVIER

Vorsitz: B. Pieske (Graz),
F. Heinzel (Graz)

Eisenmangel und Anämie bei Herzinsuffizienz
S. Anker (Berlin, D)

Medikamentenfreisetzender Ballon – von
klinischer Entwicklung zum klinischen Standard?
B. Scheller (Homburg/Saar, D)

Akutes Koronarsyndrom: Optimale antithrombo-
tische Therapie am Beispiel von STEMI Netzwerk
Ost Region
F.X. Roithinger (Mödling)

Herzfrequenzkontrolle bei kardiovaskulären
Erkrankungen
B. Pieske (Graz)

18.00 – 19.30 Uhr Sitzung 15:

**Angeborene Herzfehler im
Erwachsenenalter:
Aktuelle Entwicklungen**

Vorsitz: I. Knez (Graz),
J. Mair (Innsbruck)

Pathophysiologie und Diagnose komplexer
angeborener Herzfehler
B. Nagel (Graz)

Bridge to Transplant
D. Zimpfer (Wien)

Ziele, Probleme, Lösungsvorschläge in der
Nachbetreuung
H. Gabriel (Wien)

Interventioneller PFO-Verschluss: Ein Update
H. Baumgartner (Münster, D)

18.00 – 19.00 Uhr **Satellitensymposium**
Ludwig Boltzmann Institut für Translationale
Herzinsuffizienzforschung:

**New Biomarkers in Cardiovascular
Disease – Promises of Galectin-3**

with friendly support from
BG MEDICINE (Waltham, USA)

Vorsitz/Chairs: B. Pieske (Graz),
A. Maisel (San Diego, USA)

Why do we need new tools to diagnose and
stratify heart failure?
S. Solomon (Boston, USA)

Galectin-3: A new biomarker in cardiovascular
disease
R. de Boer (Groningen, NL)

How to use biomarkers for diagnosing and
monitoring heart failure
A. Maisel (San Diego, USA)

18.00 – 19.30 Uhr Sitzung 16:

**Herzinsuffizienz:
Was das Herz noch stärkt!**

Vorsitz: G. Titscher (Wien),
G. Grimm (Klagenfurt)

Herzinsuffizienz und Depression – Update 2013
H. Gabriel (Wien)

Selbstmanagement von PatientInnen mit
Herzinsuffizienz
J. Altenberger (Großgmain)

Beziehung, Sex und Herzinsuffizienz
O. Ambros (Wien)

Angst-Management nach ICD-Schock
K. H. Ladwig (München, D)

Warten auf ein neues Herz
B. Bunzel (Wien)

18.00 – 19.30 Uhr Sitzung 17:

**Was kann das Echo in der Diagnose und
Behandlung der Herzinsuffizienz
beitragen?**

Vorsitz: C. Punzengruber (Wels),
F. Fruhwald (Graz)

Herzinsuffizienz bei Herzklappenerkrankungen
T. Bartel (Innsbruck)

Herzinsuffizienz bei KHK und Infarkt
F. Flachskampf (Uppsala, SE)

Herzinsuffizienz mit primär myokardialer
Ursache (Kardiomyopathie, Hypertonie,
Kardiotoxizität)
C. Stöllberger (Wien)

Herzinsuffizienz und CRT: State of the Art
H. J. Nesser (Linz)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

Sitzung I: Akutes Koronarsyndrom

Moderation: T. Neunteufl (Wien)

- I-1 Kardiogener Schock bei Patienten mit Nicht-ST-
 Hebungsinfarkt
 D. Petener, P. Wexberg, M. Avanzini, W.-B. Winkler, J. Huber,
 A. Valentin, F. Weidinger (Wien)
- I-2 Endothelin-A receptor blockade and long-term outcome in
 patients with ST-elevation acute coronary syndrome
 C. Adlbrecht, R. Wurm, M. Humenberger, B. Redwan,
 M. Andreas, K. Distelmaier, I. M. Lang (Wien)
- I-3 Copeptin as a part of the dual biomarker strategy for early
 diagnosis of NSTEMI-WILCOP Study
 M. Tajsic, T. Andric, R. Jarai, M. A. Schwarz, J. Kitzbrecht,
 J. Koch, J. Wojta, K. Huber (Wien)
- I-4 Copeptin in everyday clinical practice of an emergency
 department
 D. Menhofer, A. Sandhofer, A. Hammerer-Lercher, J. Mair
 (Innsbruck)
- I-5 Plasma osmolality predicts clinical outcome in patients
 admitted with acute coronary syndrome undergoing
 percutaneous coronary intervention and stent implantation
 M. Rohla jun., M. Freynhofer, I. Tentzeris, R. Jarai, S. Farhan,
 J. Wojta, K. Huber, T. W. Weiss (Wien)
- I-6 Depressive disorders in patients with primary and recurrent
 myocardial infarction
 G. Tytova, O. Liepieieva (Kharkiv, UA)
- I-7 Comparison of outcome of patients with STEMI treated with
 Taxus drug-eluting stents or Genous endothelial progenitor
 cell capturing stents in a real-world setting
 J. Babayev, G. Delle-Karth, T. Neunteufl, I. Lang, G. Maurer,
 J. Bergler-Klein, M. Gyöngyösi (Wien)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- I-8 Circumflex artery-related ST-elevation myocardial infarction is associated with an increased delay in primary PCI: Data from the Austrian Acute PCI Registry
J. Dörler, H. Alber, W. Benzer, G. Grimm, K. Huber, M. Juhasz, D. von Lewinski, E. Maurer, O. Pachinger, F. X. Roithinger, H. Schuchlenz, P. Siostrzonek, F. Weidinger
(Innsbruck/Feldkirch/Klagenfurt/Wien/Eisenstadt/Graz/Wels/Mödling/Linz)
- I-9 Relevance of copeptin for employment of dual biomarker strategy in diagnosis of ACS-WILCOP Study
M. Tajsic, R. Simon, R. Jarai, M. A. Schwarz, J. Kitzbrecht, J. Koch, J. Wojta, K. Huber (Wien)
- I-10 Akute Koronarsynndrome bei Migranten versus Nicht-Migranten: Ergebnisse einer prospektiven Pilotstudie
D. Gündüz, H. Ucar-Altenberger, E. Mulaomerovic, C. Stöllberger, W.-B. Winkler, M. Avanzini, C. Wegner, E. Sekulin, F. Weidinger (Wien)

Sitzung II: Basic Science 1

Moderation: I. Lang (Wien)

- II-1 Endogenous interleukin-33 is protective during obesity development in mice
S. Demyanets, S. Amann, A. Jais, C. Kaun, R. Pentz, H. Saito, S. Nakae, K. Huber, O. Wagner, P. Uhrin, H. Esterbauer, J. Wojta
(Wien/Tokyo, J)
- II-2 Gain-of-function defect in the ryanodine receptor advances myocardial remodeling in response to experimental-induced pressure overload in mice
S. Sedej, A. Schmidt, M. Matovina, M. Denegri, G. Arnstein, I. Windhager, S. Ljubojevic, F. Heinzl, E. Bisping, C. Napolitano, S. Priori, J. Kockskämper, B. Pieske (Graz/Pavia, I/Marburg, D)
- II-3 Early alterations of nucleoplasmic Ca²⁺ signalling in cardiac hypertrophy
S. Ljubojevic, S. Radulovic, S. Sedej, M. Sacherer, J. Kockskämper, B. Pieske (Graz/Marburg, D)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- II-4 CD4+CD28null cells are an independent predictor of mortality in patients with heart failure
L. Koller, S. Blum, M. Korpak, A. Hermann, G. Zorn, G. Maurer, J. Wojta, R. Pacher, M. Hülsmann, A. Niessner (Wien)
- II-5 Impact of Levosimendan on cardiac performance due to antioxidative effects?
H. Weiler, M. Wohlhoefer, C. Bening, A. Abugameh, C.-F. Vahl (Mainz, D)
- II-6 Impact of diastolic dysfunction on global contractile capacity on the level of the myofilaments
C. Bening, H. Weiler, C.-F. Vahl (Mainz, D)
- II-7 GM-CSF and M-CSF expression by human endothelial cells is up-regulated by the IL-1 cytokine family member IL-33
E. Montanari, C. Kaun, C. Lemberger, R. De Martin, G. Maurer, K. Huber, J. Wojta, S. Demyanets (Wien)
- II-8 Arrhythmogenic effects of Angiotensin II
M. Sacherer, S. Ljubojevic, A. Vafiadis, M. Sereinigg, P. Stiegler, B. Pieske, F. Heinzel (Graz)

Sitzung III: Basic Science 2

Moderation: W. Speidl (Wien)

- III-1 Cellular contractile dysfunction in a rat model with compensated renal failure and diastolic dysfunction
S. Pfeiffer, B. Pieske, F. Heinzel, U. Primessnig (Graz)
- III-2 Overexpression of GATA-4, TGF3, Mef2c and HIF-1alpha contributes to improvement of infarct size in porcine model of chronic myocardial infarction, treated with percutaneous intramyocardial delivery of secretome of apoptotic white blood cells (APOSEC)
N. Pavo, D. Pils, M. Zimmermann, I. Sabdyusheva, K. Zlabinger, G. Maurer, H. Ankersmit, M. Gyöngyösi (Wien)
- III-3 Apelin-13 has no effect on left ventricular contractility and compliance in healthy closed-chest pigs
J. Verderber, M. Schwarzl, A. Alogna, B. Zirngast, P. Steendijk, B. Pieske, H. Mächler, H. Post (Graz/Leiden, NL)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- III-4 Loss of regenerative response upon low energy shock waves in toll-like receptor 3 silenced endothelial cells and TLR-3 knock out mice in a hind limb ischemia model
J. Holfeld, C. Tepeköylü, W. Mathes, D. Lobenwein, R. Kozaryn, C. Krapf, A. Urbschat, R. Kirchmair, M. Grimm, K. Zacharowski, P. Paulus (Innsbruck/Frankfurt, D)
- III-5 CD80 Antigene expression is increased during ischemia in human myocardium, but not affected by β -Blockers
R. Gasser, S. Pätzold, H. Brussee (Graz)
- III-6 Glycoprotein 130 polymorphism predicts soluble glycoprotein 130 levels
A. Wannerth, K. M. Katsaros, C. Kaun, K. Thaler, K. Huber, J. Wojta, G. Maurer, I. Seljeflot, H. Arnesen, T. W. Weiss (Wien/Oslo, N)
- III-7 Myocardial infarct size measurement in a small animal model using geometric angle calculation
M. Lichtenauer, C. Schreiber, C. Jung, K. Hoetzenecker, A. Baumgartner, M. Hasun, S. Nickl, L. Beer, A. Mangold, M. Gyöngyösi, B. K. Podesser, H. J. Ankersmit (Wien/Jena, D/ Salzburg)
- III-8 Possibility of a feed-back mechanism which regulates Dimethylarginine Dimethylaminohydrolase expression upon the availability of NO
S. Gasser, S. Pätzold, H. Mächler, R. Gasser (Graz)

Sitzung IV: Bildgebung 1

Moderation: P. Wexberg (Wien)

- IV-1 Structural and functional differences in physiological versus pathological patterns of left atrial remodeling: A speckle tracking strain echocardiography study
G. Goliash, M. Kansal, S. Gangireddy, M. Amaki, G. Caracciolo, R. Hurst, G. Pedrizzetti, V. Reddy, J. Narula, P. Sengupta (Wien/Chicago/New York/Scottsdale, USA)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- IV-2 Cardiac index after acute ST- segment elevation myocardial infarction measured with phase-contrast cardiac magnetic resonance imaging
G. Klug, S. J. Reinstadler, H.-J. Feistritzer, A. Mayr, N. Riegler, M. Schocke, R. Esterhammer, C. Kremser, O. Pachinger, B. Metzler (Innsbruck)
- IV-3 Comparison of NOGA guided infarct parameters with MRI infarct size in porcine myocardial infarction model
G. Strebingner, N. Pavo, A. Jakab, H. J. Ankersmit, G. Maurer, M. Gyöngyösi (Wien/ Debrecen, H)
- IV-4 The association of copeptin with myocardial infarct size and myocardial function after ST-segment elevation myocardial infarction
S. J. Reinstadler, G. Klug, H.-J. Feistritzer, A. Mayr, B. Harrasser, L. Krauter, J. Mair, M. Schocke, O. Pachinger, B. Metzler (Innsbruck)
- IV-5 Longitudinal systolic left ventricular-right ventricular interaction in pediatric and young adult patients with TOF: A magnetic resonance imaging and M-mode echocardiography study
M. Köstenberger, W. Ravekes, B. Nagel, B. Heinzl, P. Fritsch, E. Sorantin, A. Gamillscheg (Graz/Baltimore, USA)
- IV-6 Tricuspid annular peak systolic velocity (S') in children and young adults with pulmonary artery hypertension secondary to congenital heart diseases and tetralogy of Fallot: Echocardiography and MRI data
M. Köstenberger, A. Avian, B. Nagel, B. Heinzl, E. Sorantin, G. Cvirn, P. Fritsch, W. Ravekes, T. Rehak, A. Gamillscheg (Graz/Baltimore, USA)
- IV-7 Assessment of principal strain by 3D echocardiography
E. Kraigher-Krainer, G. Pedrizzetti, A. M. Shah, J. M. Rivero, S. D. Solomon (Graz/Triest, I/Boston, USA)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

Sitzung V: Chirurgie 1

Moderation: B. Podesser (St. Pölten)

- V-1 Erste klinische Erfahrungen mit der Symetis Acurate TA transapikalen Aortenklappenprothese
M. Grabenwöger, S. Folkmann, G. Weiss, F. Veit, J. Pollak, M. Brunner (Wien)
- V-2 The new polarizing St Thomas' Hospital cardioplegia: Improved efficacy of myocardial protection in pigs on CPB
D. Santer, W. Dietl, K. Trescher, S. Hallström, K. Aumayr, H. Fallouh, D. J. Chambers, B. K. Podesser (St. Pölten/Graz/Wien/London, UK)
- V-3 Preoperative patient optimization with veno-arterial ECMO as bridge to permanent ventricular assist device implantation improves outcome of patients with therapy refractory shock
J. Riebandt, S. Mahr, T. Haberl, G. Laufer, H. Schima, D. Zimpfer (Wien)
- V-4 Initial single-center experience of aortic root reconstruction using the Yacoub procedure modified by implantation of an extraaortic ring
J. Steindl, R. Gottardi, N. Taheri, C. Schreiber, C. Dinges, M. Resetar, J. Schneider, R. Baier, R. Krausler, R. Seitelberger (Salzburg)
- V-5 Minimal invasive LVAD implantation via bilateral thoracotomy
T. Haberl, S. Mahr, J. Riebandt, G. Laufer, A. Rajek, H. Schima, D. Zimpfer (Wien)
- V-6 Ulcerated aortic wall aneurysm following chemotherapy with bevacizumab and local hyperthermia in a 69 year-old patient with non-small cell lung cancer. A case report
N. Taheri, D. Neureiter, J. Steindl, C. Schreiber, M. Resetar, J. Schneider, C. Dinges, R. Baier, R. Gottardi, R. Krausler, R. Seitelberger (Salzburg)
- V-7 Subclavian artery cannulation for circulatory support following cardiac surgery
C. Schreiber, R. Gottardi, J. Steindl, N. Taheri, J. Schneider, C. Dinges, M. Resetar, B. Bacher, M. Dünser, M. Lux, R. Seitelberger (Salzburg)

Sitzung VI: Diverses

Moderation: R. Gasser (Graz)

- VI-1 Transient hypoxia increases serum levels of heat shock protein-27, -70 and caspase-cleaved cytokeratin 18
M. Lichtenauer, M. Zimmermann, A. Lauten, B. Goebel, R. Pistulli, A. Yilmaz, H.-R. Figulla, H. J. Ankersmit, C. Jung (Jena, D/Wien)
- VI-2 Mutations and polymorphisms of the Alpha-Galactosidase a gene in patients with hypertrophic cardiomyopathy
S. Pfaffenberger, N. Lajic, M. Gaggl, A. Jallitsch-Halper, S. Scherzer, J. Siller-Matula, R. Rosenhek, T. Voigtländer, R. Sunder-Plassmann, G. Sunder-Plassmann, G. Mundigler (Wien)
- VI-3 Efficacy, safety and physiologic aspects of the siliciumdioxide inert-coated AXETIS and bare metal stent: A pre-clinical randomized study evaluating short, mid and long-term outcome
K. Zlabinger, N. Pavo, B. Syeda, E. Samaha, C. Plass, I. Pavo, S. P. Hoerstrup, G. Maurer, M. Gyöngyösi (Wien/Kaposvar, H/Zürich, CH)
- VI-4 Early immediate release of CD31+ cells precedes the mobilization of CD34+ stem cells from bone marrow during experimental profound ischemia and reperfusion
I. Sabdyusheva Litschauer, N. Pavo, E. Samaha, G. Maurer, M. Pavone-Gyöngyösi (Wien)
- VI-5 Successful re-do of renal sympathetic denervation
E. Niederl, M. Hadl, R. Gasser, H. Brussee (Graz)
- VI-6 Long-term mortality in patients with chronic obstructive pulmonary disease following extracorporeal membrane oxygenation for cardiac assist after cardiovascular surgery
K. Distelmaier, A. Niessner, D. Haider, I. Lang, G. Heinz, G. Maurer, H. Koinig, B. Steinlechner, G. Goliash (Wien/Krems)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr

Posterdiskussion A

- VI-7 Outcome following interventions by an in-hospital resuscitation team
D. Kiblböck, W. Mottl, T. Meindl, A. Winter, E. Zeindlhofer, A. Schiller, W. Lang, M. Schmid, A. Gierlinger, L. Pilgerstorfer, R. Sigl, P. Siostrzonek, J. Reisinger (Linz)
- VI-8 New oral anticoagulants are inferior to vitamin-K-antagonists for stroke prevention in elderly patients with atrial fibrillation
D. Gündüz, J. Finsterer (Wien)
- VI-9 High-sensitivity cardiac Troponin T is predictive of adverse outcome after acute ischemic stroke
M. Furtner, A. Hammerer-Lercher, S. Kiechl, J. Mair (Innsbruck)
- VI-10 Circulating immune cells after splenectomy
M. K. Frey, M. Gerges, C. Tufaro, V. Seidl, D. Bonderman, I. Schwarzwinger, K. Lechner, I. Lang (Wien)

Sitzung VII: Herzinsuffizienz 1

Moderation: M. Frick (Innsbruck)

- VII-1 ESC heart failure guideline conform prescription rates and dosage of heart failure medication varies significantly in patients hospitalized for heart failure compared to outpatient treated
K. Ablasser, V. Platzer, S. Heller, G. Stoschitzky, A. Schmidt, B. Pieske, F. Fruhwald (Graz)
- VII-2 Abnormalities of left ventricular systolic function in heart failure with preserved ejection fraction
E. Kraigher-Krainer, A. M. Shah, M. R. Zile, B. M. Pieske, A. A. Voors, M. P. Lefkowitz, T. L. Bransford, M. Packer, J. J. McMurray, S. D. Solomon (Graz/Boston, USA/Charleston, USA/Groningen, NL/East Hanover, USA/Dallas, USA/Glasgow, UK)
- VII-3 Novel echocardiographic parameters during exercise improve detection of impaired systolic and diastolic function in Stage B heart failure with preserved ejection fraction
E. Belyavskiy, E. Kraigher-Krainer, M. Url-Michitsch, G. Steiner, A. Schmidt, B. Pieske (Graz)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- VII-4 Können Empfehlungen zur Therapie der chronischen Herzinsuffizienz umgesetzt werden?
A.-S. Eberl, K. Ablasser, V. Platzer, F. Fruhwald (Graz)
- VII-5 Amino acid status and risk of heart failure death
A. Tomaschitz, T. Grammer, N. Verheyen, S. Pilz, J. Rus-Machan, A. Meinitzer, E. Ritz, B. Pieske, K. Kienreich, A. Fahrleitner-Pammer, E. Kraigher-Krainer, B. O. Boehm, W. März (Graz/Mannheim, D/Bad Aussee/Heidelberg, D/Ulm, D)
- VII-6 Schlafapnoe bei fortgeschrittener chronisch stabiler systolischer Herzinsuffizienz ist nicht mit exzessiver Tagesmüdigkeit assoziiert
P. Dolliner, M. Huelsmann, S. Graf, L. Stiebellehner, A. Gleiss, G. Steurer (Wien)
- VII-7 Erfassen von Beinödemveränderungen bei kardial dekompensierten Patienten mittels 3D Kamera
A. Riedel, D. Hayn, M. Falgenhauer, G. Schreier, F. Fruhwald (Graz)

Sitzung VIII: Interventionelle Kardiologie 1

Moderation: G. Christ (Wien)

- VIII-1 Sicherheit bei Koronarangiographie mit femoralem Zugang durch semiautomatischen Deviceverschluss und Management beim Auftreten einer etwaigen Leistenkomplikation
T. Sturmberger, C. Ebner, J. Aichinger, W. Tkalec, R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, S. Wittrich, T. Pricop, H.-J. Nesser (Linz)
- VIII-2 Single Center Experience with the Mitraclip System in patients with severe mitral regurgitation and congestive heart failure
C. Ebner, T. Sturmberger, W. Tkalec, J. Aichinger, R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, J. Niel, H.-J. Nesser (Linz)
- VIII-3 Einfluss der Atheroskleroselast auf das Ausmaß der Blutdrucksenkung nach perkutaner renaler Denervierung
H. Blessberger, J. Kammler, M. Grund, A. Reinecker, T. Lambert, V. Gammer, K. Kerschner, F. Leisch, C. Steinwender (Linz)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- VIII-4 Redo der perkutanen renalen Denervation bei fehlendem Ansprechen auf die Erstprozedur – erste Erfahrungen
T. Lambert, V. Gammer, M. Grund, K. Kerschner, C. Steinwender (Linz)
- VIII-5 Prädiktoren für Schrittmacherimplantation aufgrund von atrioventrikulären Reizleitungsstörungen nach transfemoralem Aortenklappenersatz mit dem CoreValve® System
H. Blessberger, J. Kammler, M. Grund, T. Lambert, K. Kerschner, K. Saleh, S. Hönig, A. Kypta, F. Leisch, C. Steinwender (Linz)
- VIII-6 Herzschrittmacherimplantation – Lernkurven bei 1- und 2-Kammersystemen
D. Jäger (Friedrichshafen, D)
- VIII-7 Percutaneous coil embolization of a huge coronary artery aneurysm with 16 coils – a case report
R. Hemetsberger, J. Weber-Albers, N. Schulze-Waltrup, M. Lohmann, H. Heuer (Dortmund, D)
- VIII-8 Evaluierung der frühen antihypertensiven Wirkung der perkutanen renalen Denervierung mittels Cold Pressure Test
H. Blessberger, J. Kammler, M. Grund, T. Lambert, V. Gammer, K. Kerschner, K. Saleh, A. Kypta, C. Steinwender, F. Leisch (Linz)
- VIII-9 Procedural and 6 months clinical outcome in patients treated with the endothelial progenitor cell capturing Genous™ coronary stent
J. Sipötz, O. Friedrich (Wien)
- VIII-10 Radial versus femoral access for acute percutaneous coronary intervention in patients suffering acute myocardial infarction: A randomized prospective Multicenter trial
J. Altenberger, M. Heigert, M. Hammerer, J. Kraus, A. Winter, P. Siostrzonek, E. Maurer, E. Laßnig, S. Harb, J. Schuler (Großgmain/Trondheim, N/Salzburg/Linz/Wels/Graz)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

Sitzung IX: Pulmonale Hypertension 1

Moderation: M. Kneussl (Wien)

- IX-1 Intravenous Treprostinil delivered by the implantable pump Lenus Pro®: A innovative “surgical” approach to management of PAH
R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, C. Huber, J. Niel, S. Wittrich, I. Marecek, H. J. Nesser (Linz/Wien)
- IX-2 Experimental mild hypothermia potentiates pulmonary vasoconstriction during endotoxemia in pigs
A. Alogna, M. Schwarzl, B. Zirngast, S. Seiler, S. Huber, H. Maechler, P. Steendijk, B. M. Pieske, H. Post (Graz/Leiden, NL)
- IX-3 Abdominal paracentesis to overcome clinical worsening in severe pulmonary arterial hypertension (PAH) patients: First experience in three patients on combination therapy including Treprostinil
R. Steringer-Mascherbauer, T. Sailer, C. Ebner, R. Függer, I. Marecek, S. Wittrich, M. Lummerstorfer, H. J. Nesser (Linz/Wien)
- IX-4 First report on subcutaneous Treprostinil in a PAH patient refusing lung transplantation – a chance for long-term survival
R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, C. Ebner, S. Wittrich, C. Huber, I. Marecek, J. Niel, H. J. Nesser (Linz/Wien)
- IX-5 Magnetic resonance imaging (MRI) for monitoring of efficacy of advanced PAH-targeted therapy in patients treated with parenteral Treprostinil
R. Steringer-Mascherbauer, V. Eder, J. Niel, S. Wittrich, C. Huber, I. Marecek, H.J. Nesser (Linz/Wien)
- IX-6 Successful implementation of standard operating procedures (SOPs) for the long-term management of PAH patients treated with intravenous Treprostinil and the implantable pump Lenus Pro®: An interdisciplinary approach
R. Steringer-Mascherbauer, R. Függer, V. Eder, U. Fröschl, C. Huber, J. Niel, M. Lummerstorfer, S. Wittrich, I. Marecek, H. J. Nesser (Linz/Wien)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- IX-7 Hypertrophy of right ventricular septomarginal trabeculation by cardiac magnetic resonance imaging predicts presence and severity of pulmonary hypertension and outcome
G. Karakus, B. A. Marzluf, C. Tufaro, S. Pfaffenberger, J. Babayev, G. Maurer, D. Bonderman, J. Mascherbauer (Wien/Istanbul, TR)
- IX-8 Elevated plasma levels of soluble P-selectin predict survival in CTEPH
R. Sadushi-Kolici, Cihan Ay, M.-P. Winter, S. Panzer, A. Panzenböck, N. Skoro-Sajer, W. Klepetko, I. Pabinger, I. Lang (Wien)
- IX-9 Circulating markers of inflammation and thrombosis in chronic thromboembolic pulmonary hypertension
R. Sadushi-Kolici, S. Panzer, M.-P. Winter, A. Panzenböck, N. Skoro-Sajer, W. Klepetko, I. Lang (Wien)

Sitzung X: Rhythmologie 1

Moderation: H. Pürerfellner (Linz)

- X-1 Combined circular multielectrode catheter and point-by-point ablation is superior to point-by-point ablation alone in eliminating atrial fibrillation
B. Richter, M. Gwechenberger, M. Kriegisch, S. Albinni, M. Marx, H. D. Gössinger (Wien)
- X-2 Pacemaker dependency after transaortic valve implantation (TAVI)
J. Kraus, F. Danmayr, M. Hammerer, J. Schneider, U. Hoppe, B. Strohmer (Salzburg)
- X-3 Factors influencing the recurrence of atrial fibrillation after electrical cardioversion
D. Patriki, B. Frey, T. Binder, G. Maurer, M. Gyöngyösi, J. Bergler-Klein (Wien)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr

Posterdiskussion A

- X-4 Isolating pulmonary veins with a single balloon application – efficacy of the novel second-generation cryoballoon
A. Fürnkranz, S. Bordignon, B. Schmidt, M. Gunawardene, B. Schulte-Hahn, V. Urban, B. Nowak, J. Chun (Frankfurt am Main, D)
- X-5 Cardiac arrhythmias as first symptom in patients with sarcoidosis
F. Danmayr, J. Kraus, U. Hoppe, B. Strohmer (Salzburg)
- X-6 Safety and efficacy of pharmacological cardioversion of recent onset atrial fibrillation in a Major Viennese Emergency Department
R. Kriz, T. Weiss, M. Freynhofer, K. Huber, J. Koch (Wien)
- X-7 Luminal esophageal temperature predicts esophageal lesions after second-generation cryoballoon pulmonary vein isolation
A. Fürnkranz, S. Bordignon, B. Schmidt, M. Böhmig, B. Schulte-Hahn, F. Bode, A. U. Dignas, B. Nowak, J. Chun (Frankfurt am Main, D/Lübeck, D)

Sitzung XI: Rhythmologie 2

Moderation: G. Stix (Wien)

- XI-1 Procedural benefit of direct catheter force measurement on ablation of paroxysmal and persistent atrial fibrillation
M. Martinek, E. Sigmund, G. Kollias, M. Derndorfer, J. Aichinger, S. Winter, H.-J. Nesser, H. Pürerfellner (Linz)
- XI-2 Procedural and clinical impact of a new open-irrigated radiofrequency catheter with direct force measurement on ablation of paroxysmal atrial fibrillation
E. Sigmund, H. Pürerfellner, M. Derndorfer, G. Kollias, J. Aichinger, S. Winter, H.-J. Nesser, M. Martinek (Linz)
- XI-3 Impact of a new fluoroscopy-integrated catheter positioning system (Mediguide) on procedural data in ablation of atrial fibrillation and inter-operator differences
M. Martinek, M. Derndorfer, E. Sigmund, G. Kollias, J. Aichinger, S. Winter, H.-J. Nesser, H. Pürerfellner (Linz)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- XI-4 Impact of heparin-bolus timing on asymptomatic cerebral lesions in pulmonary vein isolation under therapeutic anticoagulation
E. Sigmund, M. Derndorfer, G. Kollias, J. Aichinger, S. Winter, H.-J. Nesser, H. Pürrerfellner, M. Martinek (Linz)
- XI-5 Technical evolution of Cryoballoon pulmonary vein isolation in patients with paroxysmal atrial fibrillation – First experience with the new Artic Front Advance® Cryoballoon
S. Hönig, A. Kypta, T. Lambert, K. Saleh, C. Steinwender (Linz)
- XI-6 Schrittmachergenerator-Wechsel mit dem neuen Medtronic PEAK PlasmaBlade™ System – erste Erfahrungen im Vergleich zur konventionellen Elektrokaustik
K. A. Saleh, A. Kypta, S. Hönig, F. Leisch, C. Steinwender (Linz)
- XI-7 MediGuide®-basierte Katheterablation bei typischem Vorhofflattern
M. Derndorfer, G. Kollias, S. Winter, E. Sigmund, H.-J. Nesser, H. Pürrerfellner, M. Martinek (Linz)

Sitzung XII: Risikofaktoren/Stoffwechsel/Lipide 1

Moderation: J. Bergler-Klein (Wien)

- XII-1 Lipoprotein (a), the metabolic syndrome and vascular risk in angiographed coronary patients
A. Vonbank, C. H. Saely, P. Rein, H. Drexel (Feldkirch)
- XII-2 HbA1c is a significantly stronger predictor of cardiovascular events in woman than in men among patients undergoing coronary angiography
C. H. Saely, A. Vonbank, P. Rein, D. Zanolin, H. Drexel (Feldkirch)
- XII-3 Eccentric endurance exercise significantly improves both fasting and postchallenge metabolism in overweight and obese individuals
P. Rein, C.H. Saely, A. Vonbank, H. Drexel (Feldkirch)

Donnerstag, 06. Juni 2013, 18.00 – 19.00 Uhr
Posterdiskussion A

- XII-4 Lipid parameters in acute coronary syndromes versus stable coronary artery disease in patients with the metabolic syndrome and in subjects who do not have the metabolic syndrome
A. Vonbank, D. Zanolin, P. Rein, C.H. Saely, H. Drexel (Feldkirch)
- XII-5 Eccentric endurance exercise significantly lowers liver enzymes in overweight and obese individuals
C.H. Saely, P. Rein, A. Vonbank, H. Drexel (Feldkirch)
- XII-6 Aldosterone to renin ratio is associated with 24 hour ambulatory blood pressure in essential hypertensives: The Styrian Hypertension Study
M. Grübler, K. Kienreich, A. Tomaschitz, N. Verheyen, M. Gaksch, A. Fahrleitner-Pammer, J. Schmid, B. Pieske, T.R. Pieber, S. Pilz (Graz)

08.30 – 10.00 Uhr **Sitzung 18:**

Update: Rhythmologie

Vorsitz: C. Steinwender (Linz),
D. Scherr (Graz)

Vorhofflimmern: Katheterablation vs.
Medikamente
D. Scherr (Graz)

Techniken der Katheterablation von
Vorhofflimmern
F. Hintringer (Innsbruck)

Katheterablation von ventrikulären Arrhythmien
H. Pürerfellner (Linz)

Channelopathies - Abklärung, Therapie und
Prophylaxe
G. Stix (Wien)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

08.30 – 10.00 Uhr **Sitzung 19:**

**Herzinsuffizienz: From Bench to
Bedside**

Vorsitz: R. Gasser (Graz),
J. Wojta (Wien)

Energiestoffwechsel
U. Hoppe (Salzburg)

Ionenhomöostase
L. Maier (Göttingen, D)

Intrazelluläre Signaltransduktion
J. Völkl (Innsbruck)

Zell- und Proteintherapie
K.C. Wollert (Hannover, D)

Kardiales Remodeling und neue therapeutische
Ansatzpunkte
F. Heinzel (Graz)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

08.30 – 10.00 Uhr Sitzung 20:

**Optimierte antithrombotische Therapie
im akuten Koronarsyndrom**

Vorsitz: H. Schuchlenz (Graz),
W. Speidl (Wien)

Enoxaparin bei primärer PCI
U. Zeymer (Ludwigshafen, D)

Die optimale Kombination der Zukunft für das
akute Koronarsyndrom: Prasugrel oder
Ticagrelor und Bivalirudin
M. Hirschl (Zwettl)

Welche Rolle haben GPIIb-IIIa-Antagonisten
heute noch?
M. Brunner (Wien)

Der Patient mit Marcoumar –
Duale oder Triple-Therapie?
J. Siller-Matula (Wien)

Neue orale Antikoagulantien in Verbindung mit
dualer Antiplättchentherapie – was können wir
erwarten?
K. Huber (Wien)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

**10.30 – 12.00 Uhr The new ESC Guidelines 2012/2013 –
Joint Session with ESC**

Chairs: M. Valgimigli (Ferrara, IT)
B. Pieske (Graz)

Valvular Heart Disease
H. Baumgartner (Münster, D)

Third Universal Definition of Myocardial
Infarction
K. Thygesen (Aarhus, DK)

ST-Elevation Myocardial Infarction
M. Valgimigli (Ferrara, IT)

Update Atrial Fibrillation
G. Hindricks (Leipzig, D)



**EUROPEAN
SOCIETY OF
CARDIOLOGY®**

10.30 – 12.00 Uhr Sitzung 21:

Update: Interventionelle Kardiologie

Vorsitz: K. Kerschner (Linz),
J. Aichinger (Linz)

Neue Entwicklungen im Stentsektor
G. Delle Karth (Wien)

Update intravaskuläre Diagnostik
G. Christ (Wien)

Renale Denervation
U. Hoppe (Salzburg)

MitraClip
W. Tkalec (Linz)

Vorhofohr-Verschluss
A. Schmidt (Graz)

12.00 Uhr

Generalversammlung der Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft

Ist um 12.00 Uhr die Beschlussfähigkeit nicht gegeben, so ist die Generalversammlung um 12.30 Uhr unabhängig von der Anzahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig.

Generalversammlung – Tagesordnung

1. Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Präsidenten
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassaprüfers
5. Entlastungsantrag für Kassier und Vorstand
6. Berichte aus den Arbeitsgruppen
7. Bericht des Sekretärs
8. Wahl des/der PräsidentIn 2015-2017
9. Preisverleihung: Österreichischer Kardiologenpreis
10. Preisverleihung: Max-Schaldach-Forschungsförderungspreis
11. Preisverleihung: Best Abstract Award der ÖKG
12. Verleihung des Hans und Blanca Moser Förderungspreises auf dem Gebiet der Kardiologischen Forschung 2013
13. Verleihung des Werner-Klein-Preises für Herz-Kreislaufforschung
14. Schlussworte des Präsidenten 2013-2015

Ende der Generalversammlung ca. 14.00 Uhr

Univ.-Doz. Dr. F.X. Roithinger eh.
Sekretär

Univ.-Prof. Dr. B. Pieske eh.
Präsident

14.00 – 15.30 Uhr Sitzung 22:

Update Device-Therapie

Vorsitz: M. Stühlinger (Innsbruck),
F.X. Roithinger (Mödling)

Kardiale Resynchronisation – Etablierte vs.
neue Konzepte
B. Strohmer (Salzburg)

Update ICD-Therapie
P. Lercher (Graz)

Wann MRI-taugliche Geräte
J. Kastner (Wien)

Sondenextraktion 2013
A. Kypta (Linz)

Preisentwicklung auf dem Gerätesektor:
Auf Kosten der Qualität?
A. Teubl (Wiener Neustadt)

15.30 – 16.00 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

14.00 – 15.30 Uhr Sitzung 23:

**Sportkardiologie: Schnittpunkt
zwischen Pathologie und Training**

Vorsitz: H. Laimer (Bad Tatzmannsdorf),
P. Schmid (Bad Schallerbach)

Doping und Herz: Was der Praktiker
wissen muss!
M. Wonisch (Graz)

Bewegung oder Training bei Herzinsuffizienz:
Aktuelle Datenlage
J. Niebauer (Salzburg)

Training mit Kunstherz
C. Marko (Felbring)

Sind transplantierte Herzen trainierbar?
R. Pokan (Wien)

Sport und Herzinsuffizienz: Was ist erlaubt?
H. Alber (Münster)

15.30 – 16.00 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

14.00 – 15.30 Uhr Best Abstracts II

Vorsitz: B. Metzler (Innsbruck),
F. Weidinger (Wien)

Role of microRNA-223 deficiency in myocardial
Ischemia-Reperfusion Injury

*K. Bader, S. Leierseder, K. Streil, S. Engelhardt,
O. Pachinger, B. Metzler (Innsbruck/München, D)*

Albuminuria significantly predicts cardiovascular
events in patients with type 2 diabetes independently
from the baseline coronary artery state

*P. Rein, C.H. Saely, D. Zanolin, A. Vonbank,
H. Drexel (Feldkirch)*

Prognostic value of neutrophil counts in acute
coronary syndrome

*K. Distelmaier, F. Dragschitz, M.P. Winter,
B. Redwan, A. Mangold, A. Gleiss, T. Perkmann,
O. Wagner, G. Maurer, C. Adlbrecht, I. Lang (Wien)*

Microvessel loss in degenerative aortic valve
disease

*A. Panzenböck, J. Jakowitsch, R. Seitelberger,
D. Bonderman, R. Rosenhek, H. Baumgartner, I. Lang
(Wien)*

Growth-differentiation factor 15 and osteoprotegerin
in acute myocardial infarction complicated by
cardiogenic shock - A biomarker substudy of the
IABP-SHOCK II-trial

*G. Fürnau, C. Poenisch, I. Eitel, S. Blazek, S. de
Waha, S. Desch, G. Schuler, V. Adams, K. Werdan,
U. Zeymer, H. Thiele (Leipzig/Halle-Saale/
Ludwigshafen, D)*

Which endurance training protocol works best in coronary artery disease: Interval vs. pyramid vs. continuous training?

M. Tschentscher, J. Eichinger, A. Egger, S. Droese, U. Haller, J. Niebauer (Salzburg)

Influence of high-dose highly efficient statins (Atorvastatin and Rosuvastatin) on short-term clinical outcome in patients undergoing percutaneous coronary interventions plus coronary stenting for acute coronary syndrome

I. Tentzeris, M. Rohla, R. Jarai, S. Farhan, M. Freynhofer, G. Unger, M. Nürnberg, A. Geppert, E. Samaha, E. Wessely, J. Wojta, K. Huber (Wien)

15.30 – 16.00 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

16.00 – 17.30 Uhr Sitzung 24:

Herzinsuffizienz – die Rolle der Herzchirurgie

Vorsitz: H. Mächler (Graz),
H. Mayr (St. Pölten)

Revaskularisation:
Interventionell versus chirurgisch
O. Pachinger (Innsbruck) versus
M. Grimm (Innsbruck)

Vitientherapie:
Katheterbasiert versus operativ
E. Maurer (Wels) versus R. Seitelberger (Salzburg)

Schwere Herzinsuffizienz:
Inotropika versus Assist-Systeme
C. Ebner (Linz) versus G. Laufer (Wien)

16.00 – 17.30 Uhr Sitzung 25:

Synkope und plötzlicher Herztod

Vorsitz: H. Schmidinger (Wien),
E. Bisping (Graz)

Risikostratifikation nach Synkope
L. Fiedler (Mödling)

Rationale Synkopenabklärung: Wann stationär,
wann ambulant?
M. Nürnberg (Wien)

Synkopenabklärung: Implantierbare Devices und
Telemonitoring
M. Gruska (Hohegg)

Ventrikuläre Extrasystolie ohne strukturelle
Herzerkrankung
B. Rotman (Graz)

Arrhythmien und Sport: Wer ist gefährdet?
M. Stühlinger (Innsbruck)

16.00 – 17.30 Uhr Satellitensymposium 4

**Neues von Bayer zu Herz, Lunge und
Hirn**

mit freundlicher Unterstützung von

BAYER

Vorsitz: B. Pieske (Graz)

Neue klinische Parameter und Diagnostik bei
HF-PEF

D. Bonderman (Wien)

Pulmonalembolie und CTEPH:

Auf was muss ich achten?

I. Lang (Wien)

From Study to Practice: Changing the Mindset on
new Anticoagulants

W. Haverkamp (Berlin, D)

17.00 – 18.30 Uhr Satellitensymposium 5

Vom transradialen Gefäßzugang zum optimalen Langzeitergebnis

mit freundlicher Unterstützung von

TERUMO

Vorsitz: F. Weidinger (Wien)

Radialer Zugang bei STEMI ein Muss?!

W. Wintersteller (Salzburg)

Risiko & Wahrheit – das Ende der
Gefäßkomplikationen

Th. Brunner (Wien)

Vom Stentdesign zum optimalen Langzeitergebnis

I. Lang (Wien)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

Sitzung XIII: Basic Science 3

Moderation: J. Wojta (Wien)

- XIII-1 ProBNP both among patients with type 2 diabetes and among non-diabetic subjects strongly predicts future macrovascular events independently from the baseline coronary artery disease state
P. Rein, C. H. Saelly, A. Vonbank, H. Drexel (Feldkirch)
- XIII-2 Successful implementation of a minimal invasive aortic banding mouse model provides an insight into the influence of tenascin-C during myocardial hypertrophy
M. Kreibich, E. Dzilic, D. Santer, F. Nagel, P. Moser, J. Kremer, P. Haller, M. Krssak, B. Podesser, K. Trescher (Wien)
- XIII-3 The NO-Donor S-NO-HSA represses ischemia/reperfusion injury and preserves hemodynamic function in a rat model of ACS
E. Dzilic, M. Kreibich, P. Moser, F. Nagel, J. Kremer, K. Aumayr, D. Kerjaschki, S. Hallström, K. Trescher, B. Podesser (Wien/Graz)
- XIII-4 CD4+CD28null T-cell enrichment at the culprit lesion site in STE-ACS
A. Mangold, T. Scherz, A. Falkinger, T. Hofbauer, I. Lang (Wien)
- XIII-5 Polymorphonuclear cells release neutrophil extracellular traps in coronary atherothrombosis that are sensitive to DNase
A. Mangold, T. Scherz, A. Falkinger, S. Puthenkalam, T. Hofbauer, K. Distelmaier, M.-P. Winter, K. Preissner, I. Lang (Wien/Giessen, D)
- XIII-6 Expression of ion handling proteins in the hearts of chronic renal failure model in rats
T. Rau, U. Primessnig, B. Pieske, F. Heinzel, P. Wakula (Graz)
- XIII-7 Introducing a geriatric mouse model of myocardial infarction
F. Nagel, D. Santer, M. Krssak, M. Kreibich, E. Dzilic, P. Moser, J. Kremer, B. K. Podesser, K. Trescher (Wien)
- XIII-8 Isoflurane and ketamine anaesthesia reduce cardiac injury after myocardial infarction in the rat
L. Beer, M. Mildner, M. Zimmermann, B. K. Podesser, M. Gyöngyösi, H. J. Ankersmit, M. Lichtenauer (Wien/Jena, D)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

Sitzung XIV: Basic Science 4

Moderation: F. Heinzel (Graz)

- XIV-1 Static but not cyclic tensional forces on the heart increase anti-angiogenic sFlt-1 expression in cardiac endothelial cells and inhibit VEGFR-2 activation
K. Ablasser, R. Gasser, P. del Nido, B. Pieske, I. Friehs (Graz/Boston, USA)
- XIV-2 Slower removal of cytosolic Ca²⁺ during relaxation in cardiomyocytes from rats with compensated renal failure and heart failure with preserved ejection fraction
A. Höll, B. Pieske, F. Heinzel, U. Primessnig (Graz)
- XIV-3 Reference values of the tricuspid annular peak systolic velocity (TAPSV) in 860 healthy pediatric patients, calculation of z-score values, and comparison to the tricuspid annular plane systolic excursion (TAPSE)
M. Köstenberger, A. Avian, B. Heinzl, B. Nagel, G. Cvirn, P. Fritsch, T. Rehak, W. Ravekes, A. Gamillscheg (Graz/Baltimore, USA)
- XIV-4 Na⁺/K⁺ ATPase function is enhanced during early stages of heart failure in beta1-adrenergic receptor transgenic mice
P. Schoenleitner, F. R. Heinzel, P. Wakula, S. Engelhardt, B. Pieske, G. Antoons (Graz/München, D)
- XIV-5 Funktionelle Effekte der Multikinase-Inhibitoren Sorafenib und Sunitinib
M. Wallner, R. Rainer, H. Mächler, M. Pichler, B. Pieske, D. von Lewinski (Graz/Baltimore, USA)
- XIV-6 Loss of migfilin affects cardiac signaling after myocardial ischemia-reperfusion injury
C. Scheu, B. Haubner, K. Streil, K. Bader, J. Voelkl, D. Moik, R. Fässler, O. Pachinger, B. Metzler (Innsbruck/Martinsried, D)
- XIV-7 Limited prediction of incomplete left ventricular relaxation from diastolic time intervals and the isovolumic relaxation constant tau
A. Alogna, M. Schwarzl, B. Zirngast, J. Verderber, D. Zweiker, P. Steendijk, H. Maechler, B. M. Pieske, H. Post (Graz/Leiden, NL)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

Sitzung XV: Bildgebung 2

Moderation: G. Klug (Innsbruck)

- XV-1 Late gadolinium enhancement in carriers of duchenne muscular dystrophy
M. Avanzini, J. Mascherbauer, S. Pfaffenberger, B. Freudenthaler, G. Bernert, F. Weidinger, P. Wexberg (Wien)
- XV-2 Echocardiographic measurements of cardiac structures – comparison with pathoanatomy
D. Gerger, M. Grassberger, C. Stöllberger, F. Weidinger, H. Feichtinger (Wien)
- XV-3 Echocardiographic and pathoanatomic relation of left ventricular hypertrabeculation / noncompaction with / without neuromuscular disorders
D. Gerger, C. Stöllberger, M. Grassberger, B. Gerecke, R. Engberding, J. Finsterer (Wien)
- XV-4 Imaging myocarditis - is it really true?
M. Avanzini, B. Freudenthaler, A. Schwarzmaier-D'Assie, A. Bastovansky, C. Loewe, M. Frick, F. Weidinger, P. Wexberg (Wien/Innsbruck)
- XV-5 Effektivität der Thrombininjektion bei Aneurysma spurium nach Koronarangiographie über femoralen Zugang
V. Eder, C. Ebner, T. Sturmberger, R. Steringer-Mascherbauer, S. Wittrich, J. Aichinger, T. Pricop, H.-J. Nesser (Linz)
- XV-6 Erfahrungsbericht über die Detektion „maligner“ Varianten von Koronaranomalien mittels Coronar-CT-Angiographie (64-Zeiler) anhand dreier Fälle
M. Mayr, H. Pöpl, C. Fock, T. Winter (Ried)
- XV-7 Regional wall motion score and speckle tracking in patients with NSTEMI
U. Voran, P. Zechner, H. Schuchlenz, D. von Lewinski, W. Weihs (Graz)

Sitzung XVI: Chirurgie 2 und Vitien

Moderation: L. Müller (Innsbruck)

- XVI-1 Trace to mild paravalvular regurgitation after transcatheter aortic valve implantation (TAVI): A Multivariate Analysis
M.-E. Stelzmüller, K. Mirschinka, S. Sandner, B. Mora, G. Laufer, W. Wisser (Wien)
- XVI-2 Hybrid revascularization with robot and stents: Too much of technology or true close chest surgery for multivessel disease?
N. Bonaros, T. Schachner, D. Zimrin, E. Lehr, M. Vesely, Z. Khon, M. Kofler, B. Wehman, A. DeBiasi, G. Friedrich, J. Bonatti (Innsbruck/Baltimore, USA/Seattle, USA)
- XVI-3 A case series of transcatheter mitral valve implantation with the Edwards Sapien XT 29mm in surgically inoperable patients: Open and transapical approach
M.-E. Stelzmüller, S. Sandner, B. Mora, G. Laufer, W. Wisser (Wien)
- XVI-4 5 years experience in transapical transcatheter aortic valve implantation with the Edwards Sapien in high risk patients
M.-E. Stelzmüller, S. Sandner, B. Mora, G. Laufer, W. Wisser (Wien)
- XVI-5 Relative amplitude index: A new tool for prediction of the impact of periprosthetic regurgitation on outcome after transcatheter aortic valve implantation
N. Bonaros, A. Heinz, M. De Cillia, T. Bartel, S. Müller, G. Friedrich, G. Feuchtner, F. Plank, T. Schachner, M. Grimm, L. Müller (Innsbruck)
- XVI-6 Immediate conversion to open heart surgery in case of complications during TAVI: An indispensable safety net
M.-E. Stelzmüller, S. Sandner, B. Mora, G. Laufer, W. Wisser (Wien)
- XVI-7 Early recognition and treatment of critical arrhythmias in adults after the atrial switch operation for transposition of the great arteries: Remote monitoring vs standard follow-up
B. Nagel, S. Gasser, R. Maier, M. Koestenberger, J. Janousek, A. Gamillscheg, P. Zartner (Graz/Prag, CZ/St. Augustin, D)
- XVI-8 Spätes Aortenaneurysma nach Stentfraktur bei postoperativer Aortenisthmusstenose und chronischer Niereninsuffizienz
S. Gasser, M. Koestenberger, R. Maier, E. Sorantin, P. Oberwalder, I. Knez, A. Gamillscheg, B. Nagel (Graz)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

Sitzung XVII: Herzinsuffizienz 2

Moderation: C. Ebner (Linz)

- XVII-1 Elevated neopterin is associated with disease severity and prognosis in chronic heart failure
P. Lika, C. Trenkler, M. Ess, M. Frick, G. Weiss, G. Poelzl (Innsbruck)
- XVII-2 Parathyroid hormone is associated with markers of bone metabolism and disease severity in chronic heart failure
J. Kliebhan, C. Trenkler, M. Ess, P. Würtinger, A. Griesmacher, S. Kaser, M. Frick, G. Poelzl (Innsbruck)
- XVII-3 Parathyroid hormone is associated with hemodynamics and disease severity in chronic heart failure
J. Kliebhan, C. Trenkler, M. Ess, P. Würtinger, A. Griesmacher, S. Kaser, M. Frick, G. Poelzl (Innsbruck)
- XVII-4 Pericardiocentesis for severe pericardial effusion due to suspected inflammatory etiology
D. Lechner, S. Gasser, M. Frick, G. Poelzl (Innsbruck)
- XVII-5 Fibroblast growth factor-23 is associated with disease severity in patients with stable heart failure
C. Trenkler, J. Kliebhan, M. Ess, P. Würtinger, A. Griesmacher, S. Kaser, M. Frick, G. Poelzl (Innsbruck)
- XVII-6 Iron overload cardiomyopathy diagnosed by CMR (Cardiac magnetic resonance)
S. Prisker, H. Schuchlenz, P. Zechner, W. Weihs, M. Unteregger, H. Wurzer (Graz)
- XVII-7 Guideline adherence in CHF: Does dosage matter?
G. Pölzl (Innsbruck)
- XVII-8 Increasing levels of GGT predict survival in chronic heart failure
M. Ess, G. Poelzl (Innsbruck)

Sitzung XVIII: Herzinsuffizienz 3

Moderation: J. Mascherbauer (Wien)

- XVIII-1 Intraoperative dp/dt Messung zur Bestimmung des hämodynamisch optimalen Stimulationsvektors unter Verwendung einer vierpoligen LV-Elektrode
W. Koglek, J. Brandl, A. Kloppe, B. Lemke, G. Grimm (Klagenfurt/Lüdenscheid, D)
- XVIII-2 Epicardial fat volume is inversely correlated with the degree of diastolic dysfunction and outcome in patients with heart failure with preserved ejection fraction
G. Karakus, D. Bonderman, C. Tufaro, B. A. Marzluf, J. Babayev, S. Pfaffenberger, G. Maurer, J. Mascherbauer (Wien/Istanbul, TR)
- XVIII-3 Für Patienten nach Implantation eines linksventrikulären Unterstützungssystems ist ein intensives Trainingsprogramm mit Steuerung der Belastungsintensität durch Selbsteinschätzung (Borg Skala) sicher und erfolgreich
C. Marko, G. Danzinger, M. Käferböck, T. Lackner, R. Müller, D. Zimpfer, H. Schima, F. Moscato (Felbring/Wien)
- XVIII-4 Mild hypothermia improves mixed venous oxygen saturation during experimental reductions of cardiac power output in pigs
A. Alogna, M. Schwarzl, B. Zirngast, S. Huber, H. Maechler, P. Steendijk, B. M. Pieske, H. Post (Graz/Leiden, NL)
- XVIII-5 Life quality in anemic patients with chronic heart failure and cardiorenal syndrome II type
G. Tytova, N. Ryndina (Kharkiv, UA)
- XVIII-6 Predictors of adverse outcome in patients with heart failure and preserved ejection fraction
C. Tufaro, F. Duca, J. Mascherbauer, B. Marzluf, T. Binder, I. Lang, D. Bonderman (Wien)
- XVIII-7 Prevalence of tricuspid regurgitation in patients with heart failure and preserved ejection fraction
C. Tufaro, F. Duca, A. Bojic, J. Mascherbauer, I. Lang, D. Bonderman (Wien)
- XVIII-8 Short telomere length predicts adverse outcome in patients with heart failure
P. Hohensinner, B. Richter, G. Goliash, C. Kaun, G. Zorn, D. Mörtl, R. Berger, G. Maurer, R. Pacher, M. Hülsmann, K. Huber, A. Niessner, J. Wojta (Wien)

Sitzung XIX: Interventionelle Kardiologie 2

Moderation: H. Schuchlenz (Graz)

- XIX-1 The course of NT-proBNP in real-life patients who underwent percutaneous transcatheter aortic valve implantation
S. Scherzer, R. Rosenhek, R. Berger, T. Binder, G. Maurer, S. Sandner, G. Kreiner, W. Wissner, T. Neunteufl, J. Bergler-Klein (Wien)
- XIX-2 Late stent malapposition and endothelial coverage of drug-eluting-stents with and without bioabsorbable polymer – a prospective optical coherence tomography study
C. Gangl, C. Roth, S. Scherzer, L. Krenn, D. Dalos, M. Vertesich, I. Lang, G. Kreiner, G. Delle-Karth, T. Neunteufl, R. Berger (Wien)
- XIX-3 The TAVI-HEART Team approach in an interventional cardiology centre without on-site cardiac surgery
F. Egger, M. Freynhofer, G. Unger, A. Geppert, E. Wessely, T. Weiss, J. Falkesammer, A. Bambazek, F. Waldenberger, A. Assadian, B. Gustorff, M. Grabenwöger, K. Huber (Wien)
- XIX-4 Effektivität und Sicherheit einer personalisierten Reduktion der dualen Plättchenhemmung bei Blutungskomplikationen nach perkutaner Koronarintervention und „Overresponse“ auf Clopidogrel und Aspirin
G. Christ, J. Siller-Matula, M. Francesconi, C. Dechant, K. Grohs, A. Podczek-Schweighofer (Wien)
- XIX-5 Impact of bivalirudin monotherapy vs. other antithrombotic strategies on mortality, bleeding and hospitalization in patients admitted with acute coronary syndromes (ACS) for percutaneous coronary intervention (PCI)
M. Rohla jun., I. Tentzeris, R. Jarai, M. Freynhofer, S. Farhan, T. W. Weiss, J. Wojta, K. Huber (Wien)
- XIX-6 Individualizing dual antiplatelet therapy after percutaneous coronary intervention - The IDEAL-PCI registry
G. Christ, C. Gruber, C. Dechant, M. Francesconi, J. Siller-Matula, K. Grohs, A. Podczek-Schweighofer (Wien)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

- XIX-7 Percutaneous coronary intervention in lesions with intermediate hemodynamic significance in pressure wire
M. Hasun, P. Wexberg, E. Pichlbauer, M. Avanzini, W.-B. Winkler, M. Derntl, F. Weidinger (Wien)
- XIX-8 Late malapposition and endothelial coverage of drug-eluting-stents – a prospective optical coherence tomography analysis
C. Roth, C. Gangl, S. Scherzer, L. Krenn, D. Dalos, I. Lang, G. Kreiner, G. Delle-Karth, T. Neunteufl, R. Berger (Wien)
- XIX-9 Coronary computerized tomography for systematic screening of coronary stent fractures in patients at high risk
L. Krenn, V. Berger-Kulemann, M. Vertesich, F. Wolf, G. Delle-Karth, G. Kreiner, C. Gangl, C. Roth, D. Dalos, M. Gottsauner-Wolf, T. Neunteufl, C. Loewe, R. Berger (Wien)
- XIX-10 Malapposition, underexpansion and edge dissection in bioabsorbable vascular scaffolds (ABSORB™) and XIENCE™ stents - a comparison based on optical coherence tomography
D. Dalos, C. Gangl, C. Roth, L. Krenn, S. Scherzer, M. Vertesich, G. Kreiner, I. Lang, G. Delle-Karth, T. Neunteufl, R. Berger (Wien)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

Sitzung XX: Koronare Herzkrankheit

Moderation: P. Siostrzonek (Linz)

- XX-1 Significant impact of gender on the association of HbA1c with angiographically diagnosed coronary atherosclerosis
C.H. Saely, A. Vonbank, P. Rein, D. Zanolin, H. Drexel (Feldkirch)
- XX-2 Gender does not significantly modulate the association between markers of inflammation and the metabolic syndrome among patients with stable coronary artery disease
C.H. Saely, A. Vonbank, P. Rein, D. Zanolin, H. Drexel (Feldkirch)
- XX-3 Serum omentin significantly predicts cardiovascular events both in patients with the metabolic syndrome and in subjects who do not have the metabolic syndrome
C.H. Saely, A. Leihner, A. Muendlein, A. Vonbank, D. Zanolin, K. Geiger, H. Drexel (Feldkirch)
- XX-4 The metabolic syndrome significantly affects the association between resting heart rate and cardiovascular mortality in women
A. Vonbank, C.H. Saely, P. Rein, H. Drexel (Feldkirch)
- XX-5 Association between hs-CRP (high sensitive C reactive Protein), coronary artery disease severity (CAD), diabetes mellitus (DM) and NT-proBNP
N. Cene, M. Gyöngyösi, G.-A. Giurgea, J. Bergler-Klein (Wien)
- XX-6 Performance of a simple five-variable score model for the prediction of invasively evaluated significant coronary artery disease among elective patients
M. Wanitschek, M. Edlinger, J. Dörler, O. Pachinger, H.F. Alber (Innsbruck)
- XX-7 The baseline left ventricular ejection fraction significantly modulates the power of CRP to predict cardiovascular and total mortality in patients with coronary artery disease
A. Vonbank, C.H. Saely, P. Rein, H. Drexel (Feldkirch)
- XX-8 Geringere koronare Kalzifikationen bei Extrem-Dippern
S. Perl, D. Zweiker, C. Colantonio, F. Heinzl, C. Ablasser, C. Kos, R. Schmidt, R. Zweiker (Graz)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

Sitzung XXI: Pulmonale Hypertension 2

Moderation: D. Bonderman (Wien)

- XXI-1 Pulmonary vascular reactivity in pulmonary hypertension due to left heart disease
C. Gerges, M. Gerges, M. B. Lang, J. Mascherbauer, I. Lang (Wien)
- XXI-2 Baseline hemodynamic predictors of treatment response in pulmonary arterial hypertension
C. Gerges, M. Gerges, Yi Zhou, Lixia Zhang, M. B. Lang, I. Lang (Wien/North Carolina, USA)
- XXI-3 Splenectomy delays thrombus resolution
M. K. Frey, S. Alias, M. P. Winter, B. Redwan, G. Stübiger, A. Panzenböck, J. Jakowitsch, H. Bergmeister, K. Preissner, I. Lang (Wien/Münster, D/Giessen, D)
- XXI-4 D-dimer in chronic thromboembolic pulmonary hypertension
A. Kurz, N. Skoro-Sajer, R. Ristl, I. Lang (Wien)
- XXI-5 Hemodynamic correlates of right ventricular afterload and pulmonary artery pulsatility under treatment with prostacyclin: Retrospective analysis of changes from baseline in pulmonary arterial hypertension patients
C. Gerges, M. Gerges, Yi Zhou, D. Lam, M. B. Lang, I. Lang (Wien)
- XXI-6 Hemodynamic assessment of patients with pulmonary hypertension due to lung disease and/or hypoxia
M. Gerges, C. Gerges, M. B. Lang, I. Lang (Wien)
- XXI-7 Pulmonary hypertension in aortic stenosis
C. Gerges, M. Gerges, M. B. Lang, R. Rosenhek, I. Lang (Wien)
- XXI-8 Hemodynamic assessment of pulmonary hypertension in corrected versus non-corrected grown-up congenital heart disease
M. Gerges, C. Gerges, M. B. Lang, H. Gabriel, I. Lang (Wien)
- XXI-9 Formation of typical vascular lesions in a new experimental model of pulmonary arterial hypertension
M.-P. Winter, A. Alimohammadi, A. Panzenböck, S. Alias, M. Frey, F. Nagel, D. Santer, B. Podesser, M. Sibilia, I. Lang (Wien)

Freitag, 07. Juni 2013, 17.30 – 18.30 Uhr
Posterdiskussion B

Sitzung XXII: Rhythmologie 3

Moderation: E. Gatterer (Wien)

- XXII-1 Aldosterone to renin ratio is associated with QTc changes in patients with arterial hypertension: The Styrian Hypertension Study
M. Grübler, K. Kienreich, A. Tomaschitz, N. Verheyen, M. Gaksch, A. Fahrleitner-Pammer, J. Schmid, B. Pieske, T. R. Pieber, S. Pilz (Graz)
- XXII-2 Long-term pulmonary vein isolation: Comparing the efficacy of remote magnetic navigation with conventional lasso-controlled interventions
G. Stix, C. Schukro, J. Kastner, T. Pezawas, H. Schmidinger (Wien)
- XXII-3 Pulmonalvenenisolation bei Vorhofflimmern: Ein Vergleich zwischen Cryoballoon- und Radiofrequenz-Ablation
M. Stühlinger, V. Kinz, F. Kirchmeyer, A. Süßenbacher, O. Pachinger, F. Hintringer (Innsbruck)
- XXII-4 Pulmonary vein isolation in patients with paroxysmal and non-paroxysmal atrial fibrillation: Importance of diastolic function grading
T. Pezawas, T. Binder, R. Ristl, B. Schneider, F. T. Moser, S. Stojkovic, C. Schukro, H. Schmidinger (Wien)
- XXII-5 Safety and efficacy outcome of a single-centre ventricular tachycardia 24/7 ablation program
L. Teischinger, C. Plass, H. Mayr, B. Frey (St. Pölten/Wien)
- XXII-6 Arterial hypertension accelerates rhythm instability and atrial remodeling in a porcine model of atrial fibrillation
D. Zweiker, M. Schwarzl, A. Alogna, S. Huber, J. Verderber, G. Antoons, B. Pieske, A. Lueger, H. Post (Graz)
- XXII-7 COOLLOOP first: Eine first-in-man Studie zur Testung eines neuen zirkulären Kryoablationssystems bei Patienten mit paroxysmalem Vorhofflimmern
M. Stühlinger, S. Hönig, K. Spuller, C. Koman, O. Pachinger, C. Steinwender (Innsbruck/Linz)

Sitzung XXIII: Risikofaktoren/Stoffwechsel/Lipide 2

Moderation: C. H. Saely (Feldkirch)

- XXIII-1 Evolving biomarkers improve prediction of long-term mortality in patients with stable CAD – The BIO-VILCAD Score
G. Goliash, M. Kleber, T. Grammer, S. Pilz, A. Tomaschitz, G. Silbernagel, G. Maurer, W. März, A. Niessner (Wien/Mannheim, D/Graz/Tübingen, D)
- XXIII-2 Endostatin and physical exercise in young female and male athletes and controls
M. Sponder, K. Sepiol, S. Lankisch, M. Fritzer-Szekeres, B. Litschauer, S. Kampf, J. Strametz-Juranek (Wien)
- XXIII-3 Wie häufig sind fehlerhafte anamnestic Angaben zum Tabakkonsum? Analyse von anamnestisch und biochemisch bestimmtem Raucherstatus bei Patienten der LURIC-Studie
S. J. Wallner-Liebmann, R. Siekmeier, T. B. Grammer, H. Mangge, W. März, W. Renner (Bonn, D/Graz/Mannheim, D)
- XXIII-4 Awareness of cardiovascular risk factors in Austrian female and male civil and military servants of the Ministry of Defence and Sports
M. Sponder, M. Emich, S. Moosmaier, K. Koska, T. Haidinger, J. Strametz-Juranek (Wien)
- XXIII-5 Veränderungen von Laborparametern des Gerinnungs- und des Fibrinolysesystems bei aktiven Rauchern der Ludwigshafen Risk and Cardiovascular Health Study (LURIC)
M.E. Kleber, R. Siekmeier, G. Delgado de Moissl, T.B. Grammer, B.R. Winkelmann, B.O. Boehm, W. März (Bonn, D/Mannheim, D/Frankfurt am Main, D/Ulm, D/Graz)
- XXIII-6 Hochsensitives CRP (hsCRP) und lipoproteinassoziierte Phospholipase A2 (LpPLA2) bei Rauchern und Nichtrauchern der Ludwigshafen Risk and Cardiovascular Health Study (LURIC)
M.E. Kleber, R. Siekmeier, G. Delgado de Moissl, T.B. Grammer, B.R. Winkelmann, H. Scharnagl, B.O. Boehm, W. März (Bonn, D/Mannheim, D/Frankfurt am Main, D/Graz/Ulm, D)

18.00 – 19.30 Uhr Sitzung 26:

**And now the end is near and so
I face the final curtain**

Vorsitz: G. Grimm (Klagenfurt),
F.X. Roithinger (Mödling)

Was ist fortgeschrittene Herzinsuffizienz, was ist
terminale Herzinsuffizienz?

A. Böhrer (Krems)

Therapie der fortgeschrittenen und der
terminalen Herzinsuffizienz

J. Altenberger (Großgmain)

Wie entscheiden, wenn das Ende absehbar ist?

S. Fruhwald (Graz)

Wann ist es Zeit die Devices abzuschalten?

B. Strohmer (Salzburg)

18.00 – 19.30 Uhr Satellitensymposium 6

Altes Herz – neues Herz - Kunstherz

mit freundlicher Unterstützung von

GEBRO

Vorsitz: M. Grimm (Innsbruck),
M. Frick (Innsbruck)

Altes Herz
R. Pacher (Wien)

Neues Herz
A. Zuckermann (Wien)

Kunstherz
D. Zimpfer (Wien)

Mozart-Saal 2

18.00 – 19.30 Uhr Psychosomatisches Fallseminar

Leitung: O. Ambros (Wien),
G. Titscher (Wien)

**Fortbildungsseminar des kardiologischen
Assistenz- und Pflegepersonals**

- 08.20 – 08.30 Uhr Begrüßung**
Projektberichte der Arbeitsgruppe 2012/2013
S. Yamuti (Wien)
- 08.30 – 10.00 Uhr 1. Session**
Vorsitz: *S. Weibrich (Wien),
E. Schmidauer (Wels)*
- Besonderheiten bei der Betreuung von
Erwachsenen mit angeborenen Herzfehlern
anhand von Fallbeispielen
B. Nagel (Graz)
- Schwaches Herz teures Herz?
Th. Szucs (Zürich, CH)
- Mein Kind ist Herzkrank?
I. Meister (Wels)
- 10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG**
- 10.30 – 12.00 Uhr 2. Session**
Vorsitz: *L. Hinterbuchner (Salzburg),
F. Geyrhofer (Linz)*
- Synkope aus Sicht des Kardiologen/Neurologen
M. Formanek (Wien)
- Rehabilitation von Patienten mit
Herzkrankungen, Herzinfarkt
P. Schmid (Bad Schallerbach)
- Die Aufgaben der Radiologietechnologen im
Herzkatheterlabor
M. Rosenblattl (Wiener Neustadt)
- 12.00 – 13.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG**

13.30 – 15.00 Uhr 3. Session

Vorsitz: *I. Vogrin (Graz),
M. Schneeberger (Graz)*

Schnellherzigkeit – das Herzrasen und der Patient
L. Fiedler, R. Kofler (Mödling)

Interdisziplinäre Entlassungsstation
B. Hauer (St. Pölten)

Was kann die Spiroergometrie bei der Abklärung
der Atemnot zur Diagnosestellung beitragen?
R. Steringer –Mascherbauer (Linz), B. Forstner (Wels)

15.00 – 15.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

15.30 – 17.00 Uhr 4. Session

Vorsitz: *B. Hauer (St. Pölten),
B. Stadler (Wels)*

Patientenedukation im stationären Setting zur
Reduktion der Rehospitalisierung bei Patienten
mit Herzinsuffizienz
M. Scherrer (Wels)

Volkskrankheit Bluthochdruck - Nierendeneration
als innovativer Behandlungsweg
R. Obermaier, C. Schippl (Waidhofen /Ybbs)

Notfallsituation Reanimation – die psychische
Belastung für Patienten, Angehörige und Mitarbeiter
M. Figo (Graz)

Herztransplantation – Lebensqualität und psycho-
soziale Probleme von Patienten vor und nach HTX
M. Kaiblinger (St. Pölten)

Chronische Herzinsuffizienz „Patienten mit
schwachen Herzen brauchen starke Pflege“
C. Moritz (Linz)

Zertifikatsverleihung vom Präsidenten der
Österreichischen Kardiologischen Gesellschaft
an die Kursteilnehmer zum Abschluss der
5. Kardiologischen Weiterbildung

Verlosung Fortbildungsscheck

08.30 – 10.00 Uhr Sitzung 27:

Update: Kardiomyopathie

Vorsitz: C. Stöllberger (Wien),
T. Stefenelli (Wien)

Speicherkrankheiten
M. Frick (Innsbruck)

Entzündliche Herzmuskelerkrankungen
H. P. Schultheiss (Berlin, D)

Genetische Kardiomyopathien
C. Stöllberger (Wien)

Restriktive Kardiomyopathien
J. Bergler-Klein (Wien)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG
„MEILENSTEINE KARDIOLOGIE 2013“
IM EUROPA-SAAL**

08.30 – 10.00 Uhr Sitzung 28:

Research Highlights

Vorsitz: S. Graf (Wien),
R. Gasser (Graz)

Basic Science
I. Lang (Wien)

Clinical Science
B. Metzler (Innsbruck)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG
„MEILENSTEINE KARDIOLOGIE 2013“
IM EUROPA-SAAL**

08.30 – 10.00 Uhr Sitzung 29:

**Wie würde ich diesen Fall behandeln? –
Fall basiertes Management seltener
kardiovaskulärer Erkrankungen**

Vorsitz: D. Mörtl (St. Pölten),
J. Mair (Innsbruck)

Fall 1: 40-jährige Frau mit Endomyokardfibrose
G. Wagner (St. Pölten)
Diskussion: G. Pözl (Innsbruck)

Fall 2: A 60-year old woman with iPAH and rapid
deterioration after first-line therapy
G. Kopec (Krakau, PL)
Diskussion: D. Bonderman (Wien)

61-jähriger Patient mit inflammatorischem
Aortenaneurysma
S. Steiner (Wien)
Diskussion: P. Marschang (Innsbruck)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG
„MEILENSTEINE KARDIOLOGIE 2013“
IM EUROPA-SAAL**

08.30 – 10.00 Uhr Sitzung 30:

**Sitzung der Preisträger und
Preisträgerinnen der ÖKG Preise 2013**

Vorsitz: B. Pieske (Graz),
K. Huber (Wien)

Preis der Hans und Blanca Moser-Stiftung Regional
functional recovery after acute myocardial infarction:
A cardiac magnetic resonance long-term study
A. Mayr (Innsbruck)

Werner-Klein-Preis für Herz-Kreislaufforschung
Optimierung der Risikoprädiktion bei
kardiovaskulären Erkrankungen
A. Niessner (Wien)

Österreichischer Kardiologenpreis: Basic
Mononuclear cell secretome protects from
experimental autoimmune myocarditis
*K. Hoetzenecker, M. Zimmermann, W. Hoetzenecker,
T. Schweiger, D. Kollmann, M. Mildner, B. Hegedus,
A. Mitterbauer, S. Hacker, P. Birner, C. Gabriel,
M. Gyöngyösi, P. Blyszczuk, U. Eriksson,
H.J. Ankersmit (Wien/Boston, USA/Linz/Zürich, CH)*

Österreichischer Kardiologenpreis: Clinical Impact
of tricuspid regurgitation on survival in patients
with chronic heart failure: unexpected findings of a
long-term observational study
*S. Neuhold, M. Huelsmann, E. Pernicka, A. Graf,
D. Bonderman, C. Adlbrecht, T. Binder, G. Maurer,
R. Pacher, J. Mascherbauer (Wien)*

Stipendium der ÖKG: VEGF Receptor 2 signaling in
pulmonary hypertension
M.P. Winter (Wien)

Stipendium der ÖKG: Prognostic value of inflammatory
and neurohumoral biomarkers after STEMI:
A cardiac magnetic resonance study
G. Klug (Innsbruck)

10.00 – 10.30 Uhr PAUSE, BESUCHEN SIE DIE AUSSTELLUNG

**BESUCHEN SIE DIE SITZUNG
„MEILENSTEINE KARDIOLOGIE 2013“
IM EUROPA-SAAL**

10.30 – 12.00 Uhr Sitzung 31:

Meilensteine Kardiologie 2013

Vorsitz: B. Pieske (Graz),
F.X. Roithinger (Mödling)

Experimentell
F. Heinzel (Graz)

Bildgebung
G. Friedrich (Innsbruck)

Herzinsuffizienz
G. Pözl (Innsbruck)

Interventionell
H. Schuchlenz (Graz)

Rhythmologie
C. Steinwender (Linz)

Notfälle
G. Delle Karth (Wien)

How-to-Session:	AG Echokardiographie
Sitzung 1:	AG Cardiologists of Tomorrow
Sitzung 2:	AG Herzinsuffizienz AG Echokardiographie AG Herzchirurgie
Sitzung 3:	AG Kardiologische Magnetresonanz, Computertomographie und Nuklearmedizin AG Interventionelle Kardiologie
Sitzung 4:	AG Cardiologists of Tomorrow
Sitzung 5:	AG Prävention und Atherosklerose
Sitzung 7:	AG Niedergelassene Kardiologen
Sitzung 8:	AG Echokardiographie
Sitzung 9:	AG Kardiopulmonaler Arbeitskreis AG Herzinsuffizienz
Sitzung 11:	AG Cardiologists of Tomorrow
Sitzung 12:	AG Kardiopulmonaler Arbeitskreis AG Interventionelle Kardiologie AG Angeborene und erworbene Herzfehler im Jugend- und Erwachsenenalter AG Herzinsuffizienz AG Niedergelassene Kardiologen
Sitzung 13:	AG Kardiovaskuläre Intensivmedizin und Notfallmedizin AG Echokardiographie AG Herzinsuffizienz
Sitzung 14:	AG Interventionelle Kardiologie AG Prävention und Atherosklerose AG Niedergelassene Kardiologen
Sitzung 15:	AG Angeborene und erworbene Herzfehler im Jugend- und Erwachsenenalter AG Interventionelle Kardiologie AG Echokardiographie

Arbeitsgruppenbeteiligung

Sitzung 16:	AG Interventionelle Kardiologie
Sitzung 17:	AG Echokardiographie AG Angeborene und erworbene Herzfehler im Jugend- und Erwachsenenalter AG Herzinsuffizienz AG Interventionelle Kardiologie AG Rhythmologie
Sitzung 18:	AG Rhythmologie
Sitzung 19:	AG Experimentelle Kardiologie AG Atherosklerose, Thrombose und vaskuläre Biologie
Sitzung 20:	AG Atherosklerose, Thrombose und vaskuläre Biologie AG Interventionelle Kardiologie
Sitzung 21:	AG Rhythmologie
Sitzung 22:	AG Kardiologische Rehabilitation, Sekundärprävention und Sportkardiologie
Sitzung 23:	AG Herzchirurgie AG Herzinsuffizienz
Sitzung 24:	AG Nicht invasive Rhythmologie
Sitzung 25:	AG Kardiologische Psychosomatik
Sitzung 26:	AG Herzinsuffizienz AG Rhythmologie
Sitzung 27:	AG Herzinsuffizienz AG Echokardiographie AG Kardiologische Magnetresonanz, Computertomographie und Nuklearmedizin
Sitzung 29:	AG Herzinsuffizienz

Organisation

Programm-Komitee: Univ. Doz. Dr. Bernhard METZLER
Universitätsklinik für Innere Medizin
Klinische Abteilung für Kardiologie
6020 Innsbruck, Anichstraße 35 A
Tel.: (+43/512) 504/25620 , Fax: (+43/512) 504/25622
E-Mail: bernhard.metzler@uki.at

Univ.-Prof. Dr. Burkert PIESKE
Klinische Abteilung für Kardiologie
Medizinische Universität Graz
8036 Graz, Auenbruggerplatz 15
Tel.: (+43/316) 385-2544, Fax: (+43/316) 385-3733
E-Mail: burkert.pieske@medunigraz.at

Prim. Univ.-Doz. Dr. Franz Xaver ROITHINGER
Landeskrankenhaus Baden-Mödling
Interne Abteilung
2340 Mödling, Sr. M. Restituta-Gasse 12
Tel.: (+43/2236) 204-201, Fax: (+43/2236) 204-229
E-Mail: franz.roithinger@moedling.lknoe.at

Posterpräsentation:

Für die Präsentation der Poster stehen Posterwände im Ausmaß von 130x90 cm (Höhe x Breite) zur Verfügung. Die Poster müssen am Donnerstag, dem 6.6.2013 bis spätestens 9.00 Uhr montiert sein und am Freitag dem 7.6.2013 bis spätestens 19.00 Uhr wieder abgenommen werden. Material zur Posterfixierung wird zur Verfügung gestellt.

Posterbegehung:

Die Posterpräsentatoren müssen am Donnerstag, dem 6.6.2013 (Posterdiskussion A zwischen 18.00 und 19.00 Uhr) sowie am Freitag, dem 7.6.2013 (Posterdiskussion B zwischen 17.30 und 18.30 Uhr) bei ihrem Poster anwesend sein. Für die Vorstellung des Posters stehen jedem Posterpräsentator maximal 3 Minuten Redezeit und 2 Minuten Diskussionszeit zur Verfügung.

Projektionsmöglichkeiten:

Videobeamer für Power-Point-Präsentation und Laptops sind in allen Vortragsräumen Standard.

Um einen reibungslosen Ablauf der Sitzungen garantieren zu können bitten wir die Referenten um **Abgabe der Präsentationen in der Vortragsannahme im 1. Obergeschoß**. Eine Annahme im Vortragssaal ist nicht vorgesehen. Diaprojektionen sind ebenfalls **nicht** vorgesehen.

Hinweis für die Datenaufbereitung von Präsentationen (PPT):

Für alle Referenten gilt:

Alle Präsentationen werden mit vor Ort installierten Notebooks von Congress Salzburg abgespielt.

Bei selbst eingebrachten Apple Notebooks ist dafür zu sorgen, dass auch der entsprechende Monitor Adapter (Mini-Displayport auf VGA oder DVI) mitgenommen wird.

Alle Präsentationen (PPT) sollten mindestens 2 Stunden vor dem Vortrag in dem – je nach Veranstaltung – speziell eingerichteten „Slide Center“ abgegeben werden. Hier werden sie auf einen zentralen Rechner kopiert, in zeitlicher Abfolge sortiert und in die jeweiligen Veranstaltungssäle Ihrer Sitzungen geladen. Auch wenn Sie mehrfach vortragen, die Präsentationen werden immer zeitgerecht von diesem zentralen Rechner in den jeweiligen Saal transferiert.

Technische Details:

Alle vor Ort installierten Rechner sind mit dem Betriebssystem „Windows 7 Enterprise“ und mit Microsoft Office 2010 (inkl. PowerPoint 2010) ausgestattet.

Folgende Medien sind für die Datenübernahme im „Slide Center“ möglich: CD, DVD, USB-Stick, externe USB-Festplatten.

DVD-Videos werden im zentralen „Silde-Center“ nicht übernommen, diese können nur individuell in den Sälen abgespielt werden.

Wichtig!

Video- bzw. Audio Dateien, die in eine Präsentation eingebettet sind, müssen immer in einem gemeinsamen Ordner, zusammen mit der jeweiligen PPT Datei, abgelegt werden. Wenn die Video- bzw. Audio Dateien fehlen, oder auf einen anderen Quellordner verweisen, dann werden die Video- bzw. Audio Dateien beim Abspielen auf einem anderen System nicht gefunden.

Daher muss ein gesammelter Ordner mit allen beinhaltenden Dateien (PPT, Audio, Video) von ihrem Datenträger auf den zentralen Rechner im „Silde-Center“ kopiert werden.

Office 2010 (Powerpoint 2010) unterstützt zwar mittlerweile eine große Menge von standardisierten Videoformaten die eingebettet werden können. Es kommt aber immer wieder zu Problemen beim Abspielen von Videos auf anderen Systemen, wenn vom Standard abweichende Video Formate (Codecs) eingebunden werden. Vorwiegend problematisch sind individuelle Videos-Codecs aus dem Internet deren Quelle nicht bekannt ist. Die können zwar auf dem eigenen Rechner funktionieren, jedoch auf anderen wieder nicht. Daher sollte man sich vorher vergewissern, dass es standardisierte Videoformate sind, die auch auf anderen Systemen einwandfrei abgespielt werden können. Im Anhang finden Sie ein Verzeichnis der verfügbaren Videoformate für MS-Powerpoint 2010.

Wenn spezielle Schriftarten in Präsentationen verwendet werden, müssen diese als „eingebettete Schriften“ mit der Präsentation gespeichert werden (alle Zeichen einbetten).

Die Präsentationen sollten als „*.ppt oder *. PPTX" (PowerPoint) Dateien gespeichert werden. Zu vermeiden sind die s.g. Pack&Go Formate wie: "*.pps, *. ppsx" (PowerPoint).

Die Berücksichtigung dieser Leitlinie gewährleistet einen einwandfreien Ablauf im "Slide-Center" und damit auch einen reibungslosen Ablauf für die Referenten.

Verfügbare Videoformate in PowerPoint 2010

Windows Media File	ASF; ASX; WPL; WM; WMX; WMD; WMZ; DVR-MS
Windows Video File	AVI
QuickTime Movie	MOV
MP4 Video	MP4; M4V; MP4V; 3GP; 3GPP; 3G2; 3GP2
Movie File	MPEG; MPG; MPE; M1V; M2V; MOD; MPV2; MP2V; MPA
MPEG-2 TS Video	M2TS; M2T; MTS; TS; TTS
Windows Media Video File	WMV; WVX
Adobe Flash	SWF

Mittwoch, 05. Juni 2013

20.00 Uhr **Präsidenten-Dinner**
für geladene Gäste

Freitag, 07. Juni 2013

20.00 Uhr **Offizieller Gesellschaftsabend**
für alle Teilnehmer
freier Eintritt
(Tickets werden bei der Registration ausgegeben;
first come – first serve Basis)

ABBOTT VASCULAR, Wien
ACTELION Pharmaceuticals Austria GmbH, Wien
AMACORD GmbH, Wien
ANDANZA International, Meinhard, D
AOP ORPHAN Pharmaceuticals AG, Wien
ASTRAZENECA Österreich GmbH, Wien
BAYER Austria GmbH, Wien
BG MEDICINE, Waltham, USA
BIOCRATES Life Sciences AG, Innsbruck
BIOSENSORS International, Morges, CH
BIOTRONIK Vertriebs GmbH, Wien
BOEHRINGER INGELHEIM RCV GmbH & Co KG, Wien
BOSTON SCIENTIFIC Europe GmbH, Wien
B. BRAUN Austria GmbH, Sparte Aesculap, Maria Enzersdorf
CORDIS, JOHNSON & JOHNSON Medical Products GmbH, Wien
DAIICHI SANKYO Austria GmbH, Wien
EDWARDS Lifesciences Austria GmbH, Wien
ELI LILLY GmbH, Wien
ESC - European Society of Cardiology, Sophia Antipolis, F
EUROMED TM Medizinisch- Technische Produkthandels-gmbH, Wien
GE Healthcare Austria GmbH & Co OG, Wien
GEBRO Pharma GmbH, Fieberbrunn
GENERICON Pharma GmbH, Graz
GEROT LANNACH, G.L. Pharma GmbH, Wien
MEDTRONIC Österreich GmbH, Wien

Sponsoren, Aussteller, Inserenten

A. MENARINI Pharma GmbH, Wien
MERCK GmbH, Wien
MERIT Medical Austria GmbH, Wien
MSD GmbH, Wien
NOVOMED Handels GmbH, Wien
ORION Pharma (Austria) GmbH, Wien
PFIZER Corporation Austria GmbH, Wien
PFIZER / BMS, Wien
PHILIPS Austria GmbH Healthcare, Wien
ROCHE Diagnostics GmbH, Wien
SCHILLER Handelsgesellschaft m.b.H., Linz
SERVIER Austria GmbH, Wien
SIEMENS AG Österreich, Wien
SOMNOmedics GmbH, Randersacker, D
ST. JUDE MEDICAL Medizintechnik GmbH, Wien
TAKEDA Pharma GmbH, Wien
TERUMO Deutschland GmbH, Brunn am Gebirge
THE MEDICINES COMPANY (Deutschland) GmbH, München, D
TOSHIBA Medical Systems GmbH, Wiener Neudorf
VIFOR Pharma Österreich GmbH, Wien
VIVISOL Heimbehandlungsgeräte GmbH, Wien
VOLCANO BA BV, Zaventem, Belgien
ZOLL Medical GmbH, Köln, D

(Stand bei Drucklegung)

Valsax 80 mg-Filmtabletten, Valsax 160 mg-Filmtabletten

Zusammensetzung: 1 Filmtablette enthält 80 mg Valsartan. 1 Filmtablette enthält 160 mg Valsartan. **Sonstige Bestandteile:** 80mg, 160 mg **Tablettenkern:** Mikrokristalline Cellulose (E460), Crospovidon (E1202), Magnesiumstearat (E572), hochdisperses Siliciumdioxid (E551), vorverkleisterte Stärke. 80 mg **Tablettenfilm:** Opadry® II pink – 85G64757 bestehend aus: Polyvinylalkohol – teilweise hydrolysiert, Titandioxid (E171), Talkum (E553b), Macrogol 3350, Sojalecithin (E322), Eisenoxid rot (E172), Eisenoxid schwarz (E172), Eisenoxid gelb (E172). 160 mg **Tablettenfilm:** Opadry® II yellow – 85G62511 bestehend aus: Polyvinylalkohol – teilweise hydrolysiert, Titandioxid (E171), Talkum (E553b), Macrogol 3350, Eisenoxid gelb (E172), Sojalecithin (E322), Eisenoxid rot (E172), Eisenoxid schwarz (E172). **Anwendungsgebiete:** **Hypertonie:** Behandlung der essenziellen Hypertonie bei Erwachsenen und der Hypertonie bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren. **Nach einem vor kurzem aufgetretenen Myokardinfarkt:** Behandlung von klinisch stabilen erwachsenen Patienten mit symptomatischer Herzinsuffizienz oder einer asymptomatischen, links-ventrikulären systolischen Dysfunktion nach einem vor kurzem (12 Stunden bis 10 Tage) aufgetretenen Myokardinfarkt. **Herzinsuffizienz:** Behandlung der symptomatischen Herzinsuffizienz bei erwachsenen Patienten, wenn ACE-Hemmer nicht gegeben werden können oder zusätzlich zu einem ACE-Hemmer, wenn Beta-Blocker nicht angewendet werden können. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Schwere Leberinsuffizienz, biliäre Zirrhose und Cholestase. Zweites und drittes Schwangerschaftstrimester. **Wirkstoffgruppe:** Pharmakotherapeutische Gruppe: Angiotensin-II-Rezeptor-Antagonist, rein, ATC-Code: C09CA03. **Inhaber der Zulassung:** G.L. Pharma GmbH, 8502 Lannach. **Verschreibungspflicht/ Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Packungsgrößen:** 30 Stück. **Update:** 11. 2012.

Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Angaben über Gewöhnungseffekte entnehmen Sie bitte den veröffentlichten Fachinformationen!

CO-Valsax 80 mg/12,5 mg-Filmtabletten, CO-Valsax 160 mg/12,5 mg-Filmtabletten, CO-Valsax 160 mg/25 mg-Filmtabletten

Zusammensetzung: Jede Filmtablette enthält 80 mg Valsartan und 12,5 mg Hydrochlorothiazid. Jede Filmtablette enthält 160 mg Valsartan und 12,5 mg Hydrochlorothiazid. Jede Filmtablette enthält 160 mg Valsartan und 25 mg Hydrochlorothiazid. **Sonstige Bestandteile:** **Tablettenkern:** Mikrokristalline Cellulose, Crospovidon, Natriumstärkeglykolat, Magnesiumstearat, hochdisperses Siliciumdioxid. **Tablettenfilm:** Polyvinylalkohol – teilweise hydrolysiert, Titandioxid (E171), Talkum (E553b), Macrogol 3350, Sojalecithin (E322). 80mg/12,5mg: Eisenoxid rot (E172), Eisenoxid schwarz (E172), Eisenoxid gelb (E172). 160mg/ 12,5mg: Eisenoxid rot (E172,), Eisenoxid schwarz (E172), Eisenoxid gelb (E172). 160mg/25mg: Eisenoxid rot (E172), Eisenoxid gelb (E172). **Anwendungsgebiete:** Behandlung der essenziellen Hypertonie bei Erwachsenen. Die fixe Kombination CO-Valsax ist bei Patienten angezeigt, deren Blutdruck mit Valsartan oder Hydrochlorothiazid alleine nicht ausreichend kontrolliert werden kann. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Valsartan, Hydrochlorothiazid, andere von Sulfonamiden abgeleitete Substanzen oder einen der sonstigen Bestandteile. Zweites und drittes Schwangerschaftstrimester. Schwere Leberinsuffizienz, biliäre Zirrhose und Cholestase. Schwere Niereninsuffizienz (Kreatinin-Clearance < 30 ml/min), Anurie. Therapieresistente Hypokaliämie, Hyponatriämie, Hypercalcämie und symptomatische Hyperurikämie. **Wirkstoffgruppe:** Pharmakotherapeutische Gruppe: Angiotensin-II-Rezeptor-Antagonisten und Diuretika, Valsartan und Diuretika; ATC-Code: C09DA03. **Inhaber der Zulassung:** G.L. Pharma GmbH, 8502 Lannach. **Verschreibungspflicht/ Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Packungsgrößen:** 30 Stück. **Update:** 02. 2012.

Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Angaben über Gewöhnungseffekte entnehmen Sie bitte den veröffentlichten Fachinformationen!

Candeblo 8 mg-Tabletten, Candeblo 16 mg-Tabletten, Candeblo 32 mg-Tabletten

Zusammensetzung: 1 Tablette enthält 8 mg Candesartan Cilexetil. 1 Tablette enthält 16 mg Candesartan Cilexetil. 1 Tablette enthält 32 mg Candesartan Cilexetil. **Sonstige Bestandteile:** 8 mg, 16 mg, 32 mg: Mannitol, Maisstärke, Eisenoxid rot (E172), Copovidon, Glycerol, Magnesiumstearat. 16 mg, 32 mg: mikrokristalline Cellulose. **Anwendungsgebiete:** Candeblo ist angezeigt zur: Behandlung der essenziellen Hypertonie bei Erwachsenen. Behandlung von erwachsenen Patienten mit Herzinsuffizienz und eingeschränkter linksventrikulärer systolischer Funktion (linksventrikuläre Ejektionsfraktion ≤ 40%) zusätzlich zu einer Behandlung mit Angiotensin-Converting-Enzym (ACE)-Hemmern oder wenn ACE-Hemmer nicht toleriert werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile. Zweites und drittes Schwangerschaftstrimester. Schwere Einschränkung der Leberfunktion und/oder Cholestase. **Wirkstoffgruppe:** Pharmakotherapeutische Gruppe: Angiotensin-II-Rezeptor-Antagonist, rein. ATC-Code: C09CA06. **Inhaber der Zulassung:** G.L. Pharma GmbH, 8502 Lannach. **Verschreibungspflicht/ Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Packungsgrößen:** 30 Stück. **update:** 02. 2013.

Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Angaben über Gewöhnungseffekte entnehmen Sie bitte den veröffentlichten Fachinformationen!

Candeblo plus 8 mg/12,5 mg-Tabletten, Candeblo plus 16 mg/12,5 mg-Tabletten, Candeblo plus 32 mg/12,5 mg-Tabletten, Candeblo plus 32 mg/25 mg-Tabletten

Zusammensetzung: 1 Tablette enthält 8 mg Candesartan Cilexetil und 12,5 mg Hydrochlorothiazid. 1 Tablette enthält 16 mg Candesartan Cilexetil und 12,5 mg Hydrochlorothiazid. 1 Tablette enthält 32 mg Candesartan Cilexetil und 12,5 mg Hydrochlorothiazid. 1 Tablette enthält 32 mg Candesartan Cilexetil und 25 mg Hydrochlorothiazid. **Sonstige Bestandteile:** Candeblo plus 8 mg/12,5 mg-, 16 mg/12,5 mg-, 32 mg/12,5 mg-, 32 mg/25 mg-Tabletten: Mannitol, Maisstärke, Copovidon, Glycerol, Magnesiumstearat. Candeblo plus 16 mg/12,5 mg-, 32 mg/12,5 mg-, 32 mg/25 mg-Tabletten: Eisenoxid gelb (E172). Candeblo plus 16 mg/12,5 mg-, 32 mg/25 mg-Tabletten: Eisenoxid rot (E172). **Anwendungsgebiete:** Candeblo plus ist angezeigt zur: Behandlung der essenziellen Hypertonie bei erwachsenen Patienten, deren Blutdruck mit einer Candesartan Cilexetil- oder Hydrochlorothiazid-Monotherapie nicht optimal kontrolliert werden kann. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, gegen Sulfonamid-abgeleitete Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Hydrochlorothiazid ist ein Sulfonamid-abgeleiteter Wirkstoff. Zweites und drittes Schwangerschaftstrimester. Schwere Einschränkung der Nierenfunktion (Kreatinin-Clearance < 30 ml/min/1,73 m² KO). Schwere Einschränkung der Leberfunktion und/oder Cholestase. Therapieresistente Hypokaliämie und Hyperkalzämie. Gicht. **Wirkstoffgruppe:** Pharmakotherapeutische Gruppe: Angiotensin-II-Antagonisten + Diuretika. ATC-Code: C09DA06. **Inhaber der Zulassung:** G.L. Pharma GmbH, 8502 Lannach. **Verschreibungspflicht/ Apothekenpflicht:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Packungsgrößen:** 30 Stück. **update:** 12. 2012.

Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Angaben über Gewöhnungseffekte entnehmen Sie bitte den veröffentlichten Fachinformationen!

Fachkurzinformation zu Seite 32

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Brilique 90 mg Filmtabletten. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Thrombozytenaggregationshemmer exkl. Heparin **ATC-Code:** B01AC24 **QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG:** Jede Filmtablette enthält 90 mg Ticagrelor. **Sonstige Bestandteile:** *Kern:* Mannitol (Ph.Eur.) (E421), Calciumhydrogenphosphat-Dihydrat, Magnesiumstearat (Ph.Eur.) (E470b), Poly(O carboxymethyl)stärke, Natriumsalz, Hypromellose (E463). *Überzug:* Talkum, Titandioxid (E171), Eisen(III) hydroxid oxid x H₂O (E172), Macrogol 400, Hypromellose (E464) **ANWENDUNGSGEBIETE:** Brilique gleichzeitig eingenommen mit Acetylsalicylsäure (ASS) ist indiziert zur Prävention atherothrombotischer Ereignisse bei erwachsenen Patienten mit einem akuten Koronarsyndrom (instabile Angina pectoris, Myokardinfarkt ohne ST-Strecken-Hebung [NSTEMI] oder Myokardinfarkt mit ST-Strecken-Hebung [STEMI]), und zwar sowohl bei medikamentös behandelten Patienten als auch bei Patienten, bei denen eine perkutane Koronarintervention (PCI) oder eine aortokoronare Bypass-Operation (CABG) durchgeführt wurde. **GEGENANZEIGEN:** • Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in sonstige Bestandteile genannten. • Aktive pathologische Blutung. • Intrakranielle Blutungen in der Vorgeschichte. • Mäßige bis schwere Leberfunktionsstörungen. • Die gleichzeitige Anwendung von Ticagrelor mit starken CYP3A4-Inhibitoren (z. B. Ketoconazol, Clarithromycin, Nefazodon, Ritonavir und Atazanavir) ist kontraindiziert, da die gleichzeitige Anwendung zu einem erheblichen Anstieg der Ticagrelor-Konzentration führen kann. **INHABER DER ZULASSUNG:** AstraZeneca AB, S-151 85, Södertälje, Schweden. **VERSCHREIBUNGSPFLICHT/APOTHEKENPFLICHT:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Stand:** 10/2012. Informationen zu den Abschnitten „Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstige Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie die Gewöhnungseffekten sind der veröffentlichten Fachinformation

Fachkurzinformation zu Umschlagseite 4

Cenipres 10 mg/20 mg Tabletten

Zusammensetzung: 10 mg Enalaprilmaleat, 20 mg Nitrendipin. **Hilfsstoffe:** Natriumhydrogencarbonat, Lactose-Monohydrat, Mikrokristalline Cellulose, Maisstärke, Povidon, Natriumdoodecylsulfat, Magnesiumstearat. **Anwendungsgebiete:** Behandlung von essenzieller arterieller Hypertonie bei Patienten, deren Blutdruck mit Enalapril bzw. Nitrendipin als Monotherapie nicht hinreichend kontrolliert wird. **Gegenanzeigen:** Cenipres darf in folgenden Fällen nicht angewendet werden: bei Überempfindlichkeit gegenüber Enalapril, Nitrendipin oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels; bei Patienten mit anamnestisch bekanntem angioneurotischem Ödem infolge einer früheren Therapie mit ACE-Hemmern (*Angiotensin Converting Enzyme Inhibitors*) sowie hereditärem/idiopathischem angioneurotischem Ödem; Zweites und drittes Trimester der Schwangerschaft; bei Patienten mit hämodynamisch instabilen Zuständen, insbesondere Herz-Kreislauf-Schock, akuter Herzinsuffizienz, akutem Koronarsyndrom, akutem Schlaganfall; bei Patienten mit Nierenarterienstenose (beidseitig oder bei Einzelniere); bei Patienten mit hämodynamisch relevanter Aorten- oder Mitralklappenstenose und hypertropher Kardiomyopathie; bei Patienten mit schwerer Nierenfunktionsstörung (Kreatinin-Clearance unter 10 ml/min) und Hämodialyse-Patienten; bei Patienten mit schwerer Leberfunktionsstörung. **Pharmakotherapeutische Gruppe:** Angiotensin-Converting-Enzyme-(ACE)-Hemmer und Kalziumkanalblocker. **ATC-Code:** C09BB06. **Packungsgröße(n):** Packung mit 30 Tabletten. **Abgabe:** Rezept- und apothekenpflichtig. **Kassenstatus:** Green Box. **Zulassungsinhaber:** FERRER INTERNACIONAL S.A., Gran Via de Carlos III, 94, 08028 – Barcelona (Spanien). **Stand der Fachkurzinformation:** Februar 2011.

Weitere Angaben zu Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und sonstigen Wechselwirkungen, Schwangerschaft und Stillzeit und Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.

Plan von Salzburg

Anfahrtsplan + öffentliche Verkehrsmittel

Besuchen Sie die webpage www.staedte-verlag.at, wo Sie sich Ihren persönlichen Anfahrtsplan nach Salzburg zusammenstellen lassen und die Stadtkarte von Salzburg ausdrucken können. Für nähere Information über die öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt Salzburg besuchen Sie bitte den Online-Liniennetzplan der webpage von Salzburg Congress www.salzburgcongress.at





*dual & stoffwechselneutral
ins Blutdruckziel* 

Cenipres®
1 Tablette täglich  gegen Hypertonie



Fachkurzinformation siehe Seite 98

 Gebro Pharma